

**Sektion Hohe Winde**  
**Schweizer Alpen-Club SAC**  
Club Alpin Suisse  
Club Alpino Svizzero  
Club Alpin Svizzer

**Clubnachrichten 162-1-2019**



# ONLINE

## TREUHAND AG

DIREKT ZUM ERFOLG

**Wirtschaftsprüfung Rechnungswesen**  
**Unternehmensberatung Steuerberatung**

4242 Laufen 4153 Reinach 1  
Telefon 061 717 81 91 Fax 061 717 81 95  
www.onlinetreuhand.ch mail@onlinetreuhand.ch

Mitglied  EXPERT  
SUISSE Mitglied TREUHAND | SUISSE

# BLOCHOPTIC

Wenn Sie nicht nur Wert auf gutes **Sehen**,  
sondern auch auf gutes **Aussehen** legen!

Brillen und Contactlinsen - Individuell wie Sie  
mit ganz persönlichem Charakter und Ausdruckskraft!

4226 BREITENBACH | WYDEHOF | INFO@ BLOCHOPTIC.CH

TELEFON 061 781 31 31 | FAX 061 781 31 61

## Einladung 1

### Neujahrsapéro

**Mittwoch, 9. Januar 2019**

### Kletterhalle Laufen

Beginn 19:00 Uhr. Diese Einladung geht an alle Sektionsmitglieder.

Mit Apéro «S het – solange s' het.»

Siehe auch [www.sac-hohewinde.ch](http://www.sac-hohewinde.ch)

## Einladung 2

### Generalversammlung

**Freitag, 25. Januar 2019**

**Im Seniorenzentrum «Rosengarten»**

### Laufen

18:00 Uhr Nachtessen für angemeldete Mitglieder.

19:30 Uhr Geschäftlicher Teil

Bitte wenn möglich mit Bahn oder Bus anreisen. Die Zahl der Parkplätze ist sehr beschränkt.

Siehe auch [www.sac-hohewinde.ch](http://www.sac-hohewinde.ch)

### Hinweis

Aus Platzgründen konnten nicht alle Tourenberichte abgedruckt werden. Sie folgen in der nächsten Ausgabe.

## Inhaltsverzeichnis

Touren und Anlässe .....	2
Protokoll SAC Herbst-	
Sektionsversammlung .....	6
Jahresbericht des Präsidenten 2018 .....	10
Jahresbericht 2018 des Tourenchefs .....	13
Jahresbericht 2018 des Seniorenobmanns..	17
Jahresbericht der Jugendorganisation.....	19
Jahresbericht Kletterhalle 2018.....	23
Tourenausklang .....	25

### Tourenberichte:

Seniorenwanderung: Waldeck –	
Eigenhof – Pony Ranch – Grellingen.....	27
Seniorenwanderung: Passwangtunnel –	
Obere Wechten – Passwang .....	29
Hochtour Sustenhorn .....	30
Seniorenwanderung	
Chasseral – Chaumont .....	33
Seniorenwanderung Chutzenturm:	
Meikirch – Aarberg .....	35
Etang de la Gruère .....	37
Von Bretzwil ins Oristal.....	38
Gipfeltour zum Gantrisch 2175 m .....	39
Kletterlager 2018 in Arco	
(Gardasee, Italien) .....	40
Seniorenwanderung Moutier –	
Raimeux – Moutier .....	42
Mitgliederbewegung .....	45
Geburtstage / Jubilare / Ehrenmitglieder ..	45
Hüttenwartliste Cabane du Raimeux.....	47
Termine zu den Clubnachrichten .....	47
Adressverzeichnis .....	48

## Impressum

Schweizer Alpen-Club, Sektion Hohe Winde

Clubnachrichten 162-1-2019

Januar Februar März

Vereinsorgan für die Mitglieder der

SAC-Sektion Hohe Winde: [www.sac-hohewinde.ch](http://www.sac-hohewinde.ch)

Herausgeber: SAC-Sektion Hohe Winde

(siehe Adressen letzte Seite)

Titelbild:

Am Aufstieg zum Sustenhorn frühmorgens

5. August 2018

Foto: Erwin Lack

Datum	Dauer	Aktivitaet	Leitung	Typ	Gruppe	KA
<b>Januar</b>						
9.1.	1 Tag	Neujahrs-Apéro 2019 in der Kletterhalle	Daniel Weber Fluhstrasse 12 B 4244 Röschenz +41 61 761 84 44	Event	Alle	
19.1.	1 Tag	Ski Schnierenhörnli (2069)	Erwin Lack Sevenweg 2 4450 Sissach 061 971 49 88	S	Aktive	B,
19.1.	2 Tage	Schneeschuh Wochenende Mont Crosin	Dieter Lüthi Baselstrasse 16 4124 Schönenbuch BL 061 482 15 20	SS	Aktive, Senioren	B,
25.1.	1 Tag	Generalversammlung	Kurt Häner Vorenbrunnenweg 10 4208 Nunningen SO 079 646 23 17	Event	Alle	
26.1.	1 Tag	Ammertespitz 2613 m	Samuel Welschen Oberwilerstrasse 36 4054 Basel BS 079 787 15 65	S	Aktive	A,
27.1.	1 Tag	Wasserfallen-Bogental-Lauwil-Reigoldswil	Kurt Häner Vorenbrunnenweg 10 4208 Nunningen SO 079 646 23 17	S	Alle	C,
27.1.	1 Tag	Parcours Le Locle-La Sagne	Priska Knobel-Irniger Bierkellerweg 18 4242 Laufen 061 761 78 80	SS	Aktive	A,
<b>Februar</b>						
2.2.	1 Tag	Skitour Mariannehubel 2140	Fritz Moser Steinbachweg 28 4710 Balsthal 062 391 17 52	S	Aktive	A,
2.2.	2 Tage	Schneeschuh-Wochenende Schwarzwald	Dieter Lüthi Baselstrasse 16 4124 Schönenbuch BL 061 482 15 20	SS	Aktive, Senioren	A,
9.2.	2 Tage	Schwalmere 2777 + Höji Sulegg 2413	Samuel Welschen Oberwilerstrasse 36 4054 Basel BS 079 787 15 65	S	Aktive	B,
9.2.	1 Tag	Drümännler und Galmschibe	Kurt Häner Vorenbrunnenweg 10 4208 Nunningen SO 079 646 23 17	S	Aktive,JO	D,
16.2.	1 Tag	Klettern im O'bloc	Michael Konrad Strengfeldweg 27 4222 Zwingen BL	JO	JO	

---

**Route / Detail / Anmeldeschluss**

---

Die Einladung zum Apéro in der Kletterhalle um 19 Uhr ergeht an alle Sektionsmitglieder. Reduzierter Kletterbetrieb für JO und Kinder. Apéro git's so lang s'het! Triff Kameradinnen und Kameraden und staune, wie schön es in unserer Kletterhalle ist.

**Anmeldeschluss .**

Vom Kemmeriboden-Bad nach Allgäuli alles über die N-Seitze zum Gipfel. Abfahrt gleiche Route  
**Anmeldeschluss 15.1.2019.**

Je nach Verhältnissen unternehmen wir 2 eher einfache Schneeschuh-Touren im Gebiet Mont Crosin.

**Anmeldeschluss 5.1.2019.**

Auch dieses Jahr bieten wir eine abwechslungsreiche GV mit musikalischer Unterhaltung und Präsentation von Bergabenteuern durch die JO. Essen ab 18.00 Uhr (Anmeldung erforderlich), GV ab 19.30 Uhr (keine Anmeldung nötig). Seniorenheim Rosengarten, Laufen

**Anmeldeschluss .**

Die Bergbahn bringt uns von Adelboden aus bequem auf die Engstligenalp. Von der Engstligenalp über Bossfärich, Schönbüel und Ammertepass auf den Gipfel (2613 m). Abfahrt auf Aufstiegsroute.

**Anmeldeschluss 18.1.2019.**

Wunderschöne nicht sehr anstrengende Jura-Skitour mit etwa 800 Höhenmetern. Mit der Wasserfallenbahn hoch, über den Vogelberg, Abfahrt ins Bogental, Aufstieg Ulmethöchi. Südöstlich davon steile Abfahrt nach Lauwil und über den Hügel nach Reigoldswil

**Anmeldeschluss 25.1.2019.**

Start der Tour beim "Communal du Locle". In bequemer Hanglage bis "Les Crétêts". Anstieg zum Jean d'Hôtaux". Über den Kamm auf die Passhöhe "Entre deux Monts". Über bewaldete Weiden La Sagne. Wanderzeit 3h45', Auf- und Abstieg 380 m.

**Anmeldeschluss 23.1.2019.**

Mit PW nach Grimmialp. Auf Alpstrasse nach Alpetli. In leicht bewaldetem Gelände zur oberen Alphütte.

**Anmeldeschluss 25.1.2019.**

Im Gebiet des Belchen im Schwarzwald unternehmen wir nicht besonders schwierige Schneeschuhtouren, so, wie es die Verhältnisse erlauben. Weitere Infos gebe ich gerne an Interessierte

**Anmeldeschluss 19.1.2019.**

Sa: Anreise nach Isenfluh, Bahnfahrt Isenfluh-Sulwald, Skitour Sulwald-Höji Sulegg-Lobhornhütte So: Skitour Lobhornhütte-Schwalmer, lange Abfahrt nach Isenfluh

**Anmeldeschluss 27.1.2019.**

Anstrengende Doppelgipfel Besteigung. Anreise mit dem Auto ins Diemtigtal - Fildrich (1361m). Aufstieg zum Drümännler (2436m). Abfahrt bis Mittelberg (1764m) und anschliessender Aufstieg auf die Galmschibe (2425m). Insgesamt rund 1730 Höhenmeter.

**Anmeldeschluss 6.2.2019.**

An einem verschneiten Wintertag fahren wir gemeinsam in die Kletterhalle O'bloc nach Bern und essen einen gutduftenden Flammenkuchen:)

**Anmeldeschluss 10.2.2019.**

Datum	Dauer	Aktivitaet	Leitung	Typ	Gruppe	KA
16.2.	1 Tag	Hasenmatt-Raimeux (Jura haute-route)	Kurt Häner Vorenbrunnenweg 10 4208 Nunningen SO 079 646 23 17	S	Alle	D,
17.2.	1 Tag	Ski Stotzige Firsten (2752)	Erwin Lack Sevenweg 2 4450 Sissach 061 971 49 88	S	Aktive	B,
28.2.	1 Tag	Buus Waldegg - Rheinfelden	Monika Müller Drosselweg 21 4147 Aesch BL 061 751 59 70	W	Senioren	A,

### März

3.3.	7 Tage	Schneeschuh Tourenwoche Münstair	Dieter Lüthi Baselstrasse 16 4124 Schönenbuch BL 061 482 15 20	SS	Aktive, Senioren	B,
10.3.	7 Tage	Skitourenwoche Tirol	Dieter Lüthi Baselstrasse 16 4124 Schönenbuch BL 061 482 15 20	S	Aktive, Senioren	B,
14.3.	1 Tag	Grellingen-Zwingen	Hansruedi Burri Bleihollenweg 19 4242 Laufen 061 761 66 07	W	Senioren	
16.3.	2 Tage	Klettern im Elsass	Jonas Allemann im Gängli 4 4226 Breitenbach 061 783 92 02	JO	JO	
16.3.	1 Tag	Skitour Glatt Grat 2170	Fritz Moser Steinbachweg 28 4710 Balsthal 062 391 17 52	S	Aktive,JO	A,
22.3.	2 Tage	Ski Gross Leckihorn (3068)/ Rottällhorn	Erwin Lack Sevenweg 2 4450 Sissach 061 971 49 88	S	Alle	B,
28.3.	1 Tag	Auf den Spuren des Todtnauerli	Thomas Hügli	W	Senioren	A,

---

**Route / Detail / Anmeldeschluss**

---

Wunderschöne anstrengende Jura-Skitour mit knapp 1800 Höhenmetern quer zum Faltenjura. Von Im Holz hinauf zur Hasenmatt, dann via Subigerberg zum Mittagessen auf dem Oberdörfer. Danach hinunter nach Crémines, und über den Raimeux de Grandval nach Roches.

**Anmeldeschluss 13.2.2019.**

Start in Realp (1538), dann in NE Hangrichtung zu Pt. 2445 (Seelein) und weiter bis zum Skidepot bei Pt. 2747. Abfahrt gleiche Route nach Realp. Diese Tour ist ein sehr attraktiver Klassiker.

**Anmeldeschluss 14.2.2019.**

Buus Waldegg - Magden (ME) - Rheinfeldern vormittags auf 147 m, ab 369 m, 2 1/2 Std nachmittags auf 140 m, ab 185 m, 1 1/4 Std Laufen ab 7.56, Gelterkinden ab 9.03, Buus Waldegg an 9.09

**Anmeldeschluss 25.2.2019.**

Das Val Müstair ist ein Eldorado für Schneeschuhgänger/innen. Jeden Tag, sofern die Verhältnisse es erlauben, unternehmen wir ein Tour. Gerne informiere ich dich ausführlicher über diese Tourenwoche. Melde dich umgehend bei mir.

**Anmeldeschluss 23.2.2019.**

Das Kleinwalsertal im Tirol bietet der Skitourengeherin eine grosse Auswahl an schönen Touren. Unser Bergführer (Steininger) wird uns, je nach Verhältnissen, erlebnisreiche Aufstiege und Abfahrten offerieren. Interessenten erhalten gerne weitere Infos

**Anmeldeschluss 22.2.2019.**

Grellingen Chessiloch-Schälloch- Brislachallmet-Brislach (ME) - Zwingen. Vorm. 2h30 +100m-100m Nachm. 30 Min. Laufen ab 0824

**Anmeldeschluss 11.3.2019.**

Wir verbringen 2 Tag im wunderschönen Elsass und klettern an griffigem Sandstein.

**Anmeldeschluss 10.3.2019.**

Mit Luftseilbahn nach Niederrickenbach Auf R 28 a zum Brisenhaus. In schönem gewelltem Gelände über die breite nordwestliche Abdachung.

**Anmeldeschluss 11.3.2019.**

Realp (1540) - Rotondohütte in 4h. HP. Aufstieg zum Gross Leckihorn, 2h. Abfahrt zum Leckipass. Aufstieg zum Rottällipass-Rottällihorn (2913), 1,5 h. Abfahrt nach Realp über den Tälligrat, 2 h. Schwierigkeit: WS+

**Anmeldeschluss 15.3.2019.**

Basel ab 08:34 mit S6 nach Zell im Wiesental. Wanderung Zell-Schönau (ME) - Todtnau. gesamt ca 4.5 Std Gruppenbillett ab Basel

**Anmeldeschluss 25.3.2019.**



# Protokoll SAC Herbst-Sektionsversammlung

Freitag, 7. September 2018, Kletterhalle Laufen

## Traktanden:

- 1. Begrüssung durch Kurt Häner
- 2. Genehmigung Protokoll der Frühlings-SV vom 25.Mai 2018, gedruckt in CN 3- 2018
- 3. Mutationen – Ein- und Austritte
- 4. Touren Aktive entfällt, da Erwin in den Ferien ist
- 5. Touren Senioren
- 6. Verschiedenes
- 7. Gast-Referat «Geschichte und was man daraus lernen könnte»
- 8. Geselliges Beisammensein

## 1. Begrüssung und Präsenz

Bei nach wie vor schönstem Sommerwetter begrüsst Kurt Häner die anwesenden Mitglieder und unseren Gast-Referent, Giuseppe Gerster, herzlich willkommen in der Kletterhalle in Laufen.

Die Festbänke stehen der Form der Kletterhalle angepasst im Ring. Eigentlich hätte man die Sitzung bei diesem Wetter auch draussen abhalten können. Aber so waren wir auch später am Abend auf der sicheren (warmen) Seite.

Die Präsenzliste zirkuliert und alle können sich eintragen. Es sind insgesamt 31 Mitglieder anwesend.

Entschuldigt haben sich (in eingetreffener Reihenfolge): Celine Steiner, Erwin Lack, Paul Stöckli, Walter & Annemarie Meyer, Carmen Fluri, Heidi Häner, Ursi Ebner, Christian Aeschlimann, Alice Christ, Trudi Jermann.

Kurt Häner bat anschliessend darum kurz aufzustehen und Hildegard Wasescha, unse-

rer Protokollführerin, zu gedenken. Sie war am 3. August am Piz Terri auf einer privaten Bergtour tödlich verunglückt.

## 2. Genehmigung Protokoll

Wir waren ebenfalls hier in der Kletterhalle Laufen und feierten das 10-jährige Jubiläum im Rahmen der Sektionsversammlung. Als Referat berichtete Kurt Häner über die Entstehung und den Werdegang der Kletterhalle.

Das Protokoll der Frühjahrs-Sektionsversammlung vom 25.Mai 2018, gedruckt in den CN 3-2018, wird mit Applaus genehmigt.

## 3. Mutationen – Britta

Britta verliert die Eintritte und Austritte. Neu in die Sektion eingetreten sind: Valentin Gasser, Tobias Christ, Arthur Chalard, die Familie Günther / Gaja / Ronja / Enya Salathé. Viktor Brunner war anwesend und stellte sich kurz vor. Er trat im Januar als Mitglied bei und ist damit dem Wunsch unserer Sektion gefolgt, dass sich Neumitglieder in einer Sektions- oder der Generalversammlung vorstellen. Er wird mit herzlichem Applaus in der Sektion willkommen geheissen. Ausgetreten sind Heiri Ming (aus gesundheitlichen Gründen) und Pascale Hafen (Übertritt zu Uto).

## 4. Touren Aktive

Aufgrund der Ferienabwesenheit von Erwin entfiel dieses Traktandum. Kurt berichtete kurz über die sehr schöne Via Alta Valle Maggia Tour die Lisa Häner Ende August geleitet hatte.





### 5. Touren Senioren – Dieter

Dieter erzählt kurz über die absolvierten Touren der Seniorinnen und Senioren die jeweils sehr gut besucht waren. Insbesondere die Tourenwoche in Pontresina mit 20 Personen war wieder ein voller Erfolg.

### 6. Verschiedenes

Kurt Häner gibt einen kurzen Überblick über aktuelle Themen aus dem Vorstand und weiteres:

a) Es gilt folgende Nachfolgeregelungen im Vorstand zu besetzen

- Protokollführung, Nachfolgeregelung Hildegard Wasescha
- Tourenchef, Erwin Lack möchte nach vielen Jahren in 1-2 Jahren zurücktreten

b) Ehrenmitgliedschaft Kriterien im Vorstand diskutiert

- Vorschläge können durch Sektionsmitglieder an den Vorstand eingereicht werden
- Es bleibt dem Vorstand überlassen der GV entsprechende Anträge zu stellen

c) Neumitglieder

- Es wird zusehends schwieriger diese an die Sektions- oder Generalversammlungen zu kriegen

- Neu wird im Willkommenschreiben explizit erwähnt dass dies erwünscht ist d) Clubnachrichten
  - Der Druck konnte erfolgreich zum Druckzentrum Laufen (blo.ch Arlesheim) verlagert werden
  - Der Fokus lag auf vereinfachte Wege für unseren CN Verantwortlichen Ernst Mani
  - Zudem entlastet dieser Wechsel das Sektionsbudget um rund CHF 500.– pro Ausgabe
- e) Junioren
- betreiben die Kletterwand am Dorffest Bärschwil am kommenden Wochenende vom 8.-9.9.18

Es gab keine weiteren Wortmeldungen.

Der offizielle Teil der Sektionsversammlung schliesst um 19.35 Uhr.

### 7. Referat «Geschichte und was man daraus lernen könnte»

Unser Referent Giuseppe Gerster ist Dipl. Architekt SIA und Enkel des Gründers der Keramik AG Laufen (damals Tonwarenfabrik). Er forscht und studiert sehr interessiert geschichtliche Ereignisse und Zusammenhänge, sowohl regional als auch über die Re-



**Bruno Hügli AG**

Bauspenglerei

Blitzschutz

Flachdachabdichtungen

Tel. 061 781 19 70  
4226 Breitenbach

info@huegli-ag.ch  
4225 Brislach

**JEKERO**

**BÄCKEREI SHOP BISTRO**  
4208 NUNNINGEN TEL. 061 791 14 30  
FAX 061 791 14 31

**BÄCKEREI & SHOP**  
4227 BÜSSERACH TEL. 061 781 13 09  
FAX 061 781 38 65

**HAUSLIEFERDIENST**

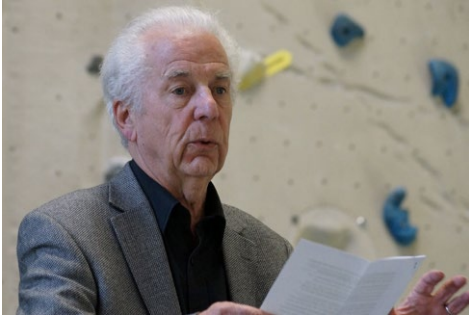
**JBB Borer Getränke AG**

4204 Himmelried

Telefon 061 741 13 87

**Rampenverkauf**

Biere – Weine – Mineralwasser – Säfte  
Spirituosen – Festmobiliar



gion hinaus, und macht daraus Vergleiche zu Heute.

Soviel sei vorweg erwähnt: ich als Protokollierender erhebe keinen Anspruch auf inhaltlich vollständige und korrekt zusammenhängende Wiedergabe des Referates. Es soll den lesenden ein grobes Verständnis zum Referat geben, oder denen die anwesend waren Teile davon in Erinnerung rufen.

Giuseppe Gerster schilderte uns in seinem spannenden Vortrag, dass unsere Vorfahren auch ohne SMS und WhatsApp sich getroffen und kommuniziert hatten. Dies aber etwas «gemütlicher» als wir das heute gewohnt sind. Die Kommunikation war mitunter eher schwierig und sehr zeitaufwändig, und mittels Briefverkehr konnte schon mal ein Jahr oder auch mehr vergehen bis dann die Antwort aus Amerika angekommen war. Mit der Aussage «früher war alles besser» räumte er abschliessend auf, zumal sich die Einwohner anfangs 19. Jahrhundert mit Niederlassungsfreiheit, Gewerbefreiheit und Gemeindeautonomie beschäftigen muss-

ten, alles für uns heutzutage ganz selbstverständliche Dinge. Einen wesentlichen Einfluss hatte auch Napoleon Bonaparte zu diesen Themen für unsere Region und die Schweiz. Obwohl zwischen 1815 und 1835 nahezu stagniert durch die grosse Armut, wurden seine erlassenen Gesetze teilweise als kantonale und eidgenössische Gesetze übernommen und flossen später zu Teilen in die erste Bundesverfassung von 1848 ein. So diente auch Napoleons französisches Zivilgesetzbuch, der 1804 von ihm eingeführte «Code Civil», auch «Code Napoleon» genannt, als Grundlage für das schweizerische Ehe- und Erbrecht. Somit haben diese Schriften in Europa und der Schweiz eine grosse Bedeutung zur Völkerverständigung gehabt, trugen sie doch durch Gesetzgebung dazu bei, eine gemeinsame Sicht und gleiches Verständnis des Denkens zu schaffen. Und damit auch als wichtiger Rahmen für die konsequente Realisierung der demokratischen Grundwerte.

Kurt Häner dankt Giuseppe Gerster herzlich für den sehr interessanten Vortrag und überreicht ihm zum Dank einen Karton Wein.

## 7. Geselliges

Wir geniessen gemeinsam das gemütliche Beisammensein mit anregenden Gesprächen, Chlöpfer und Bratwurst vom Grill, und sehr feiner Schwarzwälder Torte zum Dessert.

*Nunningen, 10. September 2018  
Kurt Häner, Präsident, SAC Hohe Winde*

## Jahresbericht des Präsidenten 2018



Mit der Generalversammlung vom 26. Januar 2018 konnten wir das Club Jahr unserer Sektion Hohe Winde offiziell eröffnen. 107 Mitglieder waren anwesend gemäss Präsenzliste. Es freut mich sehr, dass wir jeweils rund 20% unserer Mitglieder an der GV begrüßen dürfen. Dabei verbrachten wir wiederum einen schönen Abend mit Live-Musik, Ehrung der Jubilare und einem fotografischen Querschnitt durch die Welt der JO Touren und Anlässe. Geschäftlich gesehen war insbesondere die im 2017 geplante und getätigte Ausgabe von rund CHF 60'000.– für den Umbau des Kletterhallen-Eintrittssystem erwähnenswert. Dieser Umbau war ja einerseits dadurch begründet, dass das bestehende Eintrittssystem bereits 10 Jahre alt war, und andererseits, dass es keine Möglichkeit bot, den vermutet hohen Anteil an Schwarzkletterern zu reduzieren. An der kommenden GV vom 25. Januar 2019 werden wir im Rahmen der Rechnung 2018 erstmals auch Erkenntnisse und Zahlen zeigen können, welche die damals getroffenen Annahmen zu den uns entgehenden Kletterhallen-Eintrittsgebühren erhärten. Neben den geschäftlich anstehenden Themen werden wir erneut Musik, Ehrungen, eine Show der JO und viel gute Laune anbieten. Die Einladung mit Traktandenliste und das Anmeldeformular für das Nachtessen liegt diesem Heft bei.

Die Frühlingssektionsversammlung führten wir am 25. Mai bei der Kletterhalle durch. Also ziemlich genau 10 Jahre nach deren Eröffnung. Das kleine Jubiläum konnten wir draussen vor der Halle bei sommerlichen Temperaturen und in bester Gesellschaft begehen. Wir nutzten den Anlass um als Referat etwas über die Entstehung unserer Kletterhalle zu erzählen. Leider ohne

die vorbereitete Bildbegleitung, denn die Technik hat manchmal so ihre Tücken, insbesondere wenn der Redner nicht alles zu Ende gedacht hatte (das war ich ;-)). Zudem nutzten wir die Gelegenheit um den Anwesenden das neue Eintrittssystem der Kletterhalle zu zeigen. Die Besucheranzahl von 36 Mitgliedern in der Präsenzliste vermochte unserer Erwartung nicht ganz gerecht zu werden. Allerdings stiessen beim gemütlichen Teil noch ein paar Mitglieder dazu, welche wir nicht mehr zählten.

Den geschäftlichen Teil nutzte ich um über die Traktanden der Abgeordnetenversammlung vom 9. Juni zu informieren, wo insbesondere die Vorstellung des neuen Geschäftsführers Daniel Marbacher, der Verkauf der Cabane des Diablerets der Sektion Chaussey an die Sektion Jaman, und die Gründung der Sektion Murten – bisherige Untersektion von Biel – zu erwähnen sind.

Die Herbstsektionsversammlung vom 7. September war noch überschattet vom tragischen Tod von Hildegard Wasescha, unserer Protokollführerin, die bei einer privaten Bergtour am 3. August verunglückt war. Wir versammelten uns erneut in der Kletterhalle, wiederum bei sommerlichen Temperaturen. Nach der Aufnahme einiger Mitglieder und den Informationen aus dem Vorstand, lauschten wir dem interessanten Vortrag von Giuseppe Gerster zum Thema «Geschichte und was man daraus lernen könnte». Es waren 37 Personen anwesend.

Die Präsidentenkonferenz 2018 musste am 10. November leider ohne mich stattfinden. Traktandiert waren die Standard-Themen Jahresplanung 2019 inklusive der Hütten-Umbauprojekte «Cabane Chanrion», «Cabane des Dix» und «Chamanna d'Escha», so wie der Fortschritt des neuen Internetauftritts mit Tourenportal «Suisse Alpine 2020 / SAC+».

Erneut machte mir das Familientreffen auf der Hohen Winde sehr viel Spass. Geschätzt rund 40-45 Personen trafen sich bei bestem Herbstwetter am 20. Oktober beim Gründungsstein. Nach einer kurzen Ansprache von mir und der JO-Leiterin Céline genossen wir den Apéro und Speckgugelhopf, traditionsgemäss hochgetragen und serviert von unserer JO, welche erneut am Samstag angereist war und die Nacht in der Hütte verbracht hatte.

Am 14. November waren wir dann in der Pflicht das diesjährige 5-Vorstandstreffen durchzuführen. Wir trafen uns mit den VorstandsKolleginnen und -kollegen der Nordwestschweizer Sektionen Basel, Basel-land, Angenstein und Prättigau Basler Vereinigung im Clublokal der Segelfluggruppe Dittingen. Das von der Küchencrew (Helene Weber, Christoph Hügli, Britta Jermann und Daniel Weber) servierte Fondue passte perfekt zum kühlen Novemberwetter. Inhaltlich diskutierten wir die Adaption unseres Notfallkonzeptes durch weitere Sektionen, was uns sehr gefreut hat. Zudem wurden die Themen aus der Präsidentenkonferenz, so wie die unterschiedlichen Modelle der Tourenleiterentschädigung besprochen. Auch zeigten sich die Anwesenden interessiert, gemeinsame Weiterbildungskurse sektionsübergreifend anzubieten. Die Tourenchefs haben den Auftrag erhalten dies detaillierter zu prüfen.

Selbstverständlich gönnten wir uns auch dieses Jahr unser alljährliches «Vorstandsreisli». Dieses Jahr war Paul Stöckli als Organisator in der Pflicht, die er in gewohnter Manier sehr gut wahrnahm. Wir lernten La Chaux-de-Fonds und die Umgebung im Val de Travers bei perfektem Herbstwetter eingehender kennen. Nach einer Stadtführung, einem lehrreichen Besuch der «grünen Fee» mit Degustation und anschliessend kurzer Wanderung durch die Areuse-Schlucht übernachteten wir in Champ-de-Moulin. Am Sonntag gab es dann eine sehr spannende Führung durch das stillgelegte Asphalt-Bergwerk von La Presta. Danach erwanderten wir den restlichen Teil der Areuse-Schlucht bevor wir uns wieder auf den Heimweg machten. Das hat uns allen sehr gut gefallen und Freude bereitet. Danke!

Nun neigt sich bereits das 10. Dienstjahr für mich als Präsident der Sektion Hohe Winde dem Ende entgegen. Ich danke allen Vorstandsmitgliedern für die tolle Arbeit und grosse Kollegialität die ich Jahr für Jahr erlebe. Auch allen anderen Akteuren, den Kommissionsmitgliedern, den Tourenleiterinnen und Tourenleitern, denen die unsere Versammlungen und Anlässe immer wieder unterstützen, und denen die in der Kletterhalle Kurse anbieten und leiten. Es bereitet mir viel Spass mit euch zusammen die Geschichte unserer Sektion weiterzuschreiben.

*Kurt Häner*



# HUBER

INSTRUMENTE



## DRUCK messen ganz einfach

BERATUNG ENTWICKLUNG PRODUKTION KALIBRATION



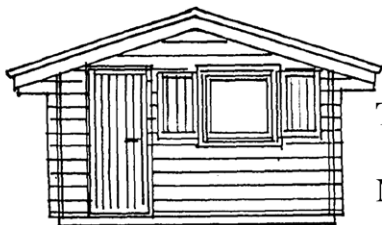
HUBER INSTRUMENTE AG Grellingerstrasse 23 CH-4208 Nunningen

[www.huber-instrumente.com](http://www.huber-instrumente.com)

# Schmidlin-Holzbau

## Holzarbeiten aller Art

Schützenweg 20 4246 Wahlen



Tel. 061 761 23 02

Natel 079 214 52 20



[www.schmidlin-holzbau.ch](http://www.schmidlin-holzbau.ch)

Wir machen nicht alles, doch fragen Sie einfach nach.

## Jahresbericht 2018 des Tourenchefs

**Witterung/Verhältnisse am Berg:** Wo war bei uns im Tiefland der letzte Winter? Unter 1000 m nur Regen, kein Schnee! Halt: ab etwa 1500m lag Ende Frühling in den Bergen so viel Schnee wie seit 30 Jahren nicht mehr. Also stoppt diese mächtige Schneedecke den Gletscherschwund, dachte ich mir. Weit gefehlt! Als ich am 6. August mit einer Gruppe das Sustenhorn bestieg, trafen wir ca.45 Minuten unterhalb des Gipfels auf pures Eis. Ohne Steigeisen war ein Weiterkommen unmöglich. Restlos weggeschmolzen war die winterliche Schneedecke. Nicht mehr vorstellbar, dass ich vor 15 Jahren mit Sekundarschülern dort oben war, ohne Steigeisen, alles im Trittschnee.

Der vergangene Sommer war extrem trocken und heiss. Dank diesem Umstand verzeichneten die SAC-Hütten Besucherrekorde. Aber unsere Gletscher schmelzen weiter dahin.

**Unsere Aktivitäten:** Die Tourenstatistik weist eine starke Zunahme der Seniorenwanderungen auf. Die anderen Aktivitäten waren leicht rückläufig. Besonders Alpinwandern im Bereich T3-T5 fand grossen Anklang.

**Unser Leiterteam:** Unser motiviertes Leiterteam hat viele Wanderungen, Ski- und Hochtouren kompetent geleitet und den Tourenteilnehmern einmalige Erlebnisse geboten.

Christoph Liebi hat den J+S-Kurs Leiter 1 Bergsteigen bestanden. Manuel Christ und Noah Graber haben die J+S Grundausbildung Bergsteigen besucht.

**Unfälle:** Mit einer grossen Ausnahme dürfen wir auf ein unfallfreies Jahr zurückblicken. Tragisch für uns war der tödliche Unfall von Hildegard Wasescha (51 J.) am Piz



Terri auf einer Privattour. Sie führte im Vorstand das Sekretariat und war begeisterte Skitouren- und Hochtourenführerin.

**Fortbildungspflicht der Tourenleiter:** Nach Reglement müssen alle SAC-Tourenleiter (Ski- und Snowboard-Touren ab WS, Hochtouren ab WS, alle Klettertouren in Fels und Eis, Alpinwandern ab T5 und Schneeschuhtouren ab WT5) innerhalb von 6 Kalenderjahren mindestens 3 FK-Tage à 6 Ausbildungsstunden absolvieren. Für die nicht unter diese Ausbildungspflicht fallenden Leitertätigkeiten (z.B. T1 -T4) empfiehlt der ZV eine freiwillige Aus- und Fortbildung.

An Fortbildungen teilgenommen haben dieses Jahr: Lisa & Kurt Häner, Fritz Moser, Priska Knobel, Ivan Saner, Céline Steiner und Vanessa Kübler.

**Dank:** Touren sind das Kerngeschäft einer SAC Sektion. Ohne Tourenleiter/innen gäbe es keine Sektions-Touren. Deshalb: Ganz Herzlichen Dank an alle Leiter/innen, die ihre Gruppen auf Touren geleitet, begleitet und wieder glücklich nach Hause gebracht haben. Toll, Kolleginnen und Kollegen zu haben, die bereit sind, Touren zu organisieren, durchzuführen und sich regelmässig weiterbilden zu lassen.

**Vorschau auf 2019/Januar 2020:** Wiederum über 90 sehr unterschiedliche, zum Teil recht sportliche Anlässe, finden unsere Mitglieder





**wo es einfach  
um sie geht.**

wir sind einfach bank.

**valiant**

im neuen Tourenprogramm 2018. Von der einfachen Wanderung bis zur exponierten Hochtour zu fast jeder Jahreszeit.

Ich hoffe, dass diesmal der Winter auch bei uns stattfindet, gefolgt von einem weniger heißen Sommer. Dann dürfen wir uns auf

ein tolles Touren-Jahr freuen. Ich wünsche allen Kameradinnen und Kameraden glückliche, erlebnisreiche Aktivitäten in der freien Natur – oder in der Kletterhalle

*Herzlich euer Tourenchef*  
*Erwin*

<b>Aktivität / Anlass</b>	<b>Anzahl Teilnehmer 2017</b>	<b>Anzahl Teilnehmer 2018</b>
Seniorenwanderungen	293	<b>398</b>
Geselliges (ohne Sektionsversammlungen)	ca. 100	<b>ca. 100</b>
(Berg-/Alpin-) Wanderungen / Trainingstouren	66	<b>42</b>
Kurse	35	<b>24</b>
Hochtouren	67	<b>39</b>
Ski-/Snowboard-/Schneeschuhtouren	68	<b>50</b>
Klettertouren / Klettersteig/Eisklettern	29	<b>14</b>
Kulturelles / Führungen	66	<b>52</b>
Hoch-Tourenwochen Sommer	15	<b>8</b>
Tourenwochen Wandern	37	<b>34</b>
Tourenwochen Winter	4	<b>0</b>
Bike-/Velotouren	0	<b>0</b>

In all diesen Angaben sind nur die Aktivitäten der Aktiven der Sektion, nicht aber die Anlässe unserer Jugend (KiBe, FaBe, JO, Sportamt BL) und die Aktivitäten in der Kletterhalle berücksichtigt.



## Vermietung – Service – Verkauf

- Baukrane
- Hallen- und Industriekrane (diverse Marken)
- LKW-Spezialtransporte
- LKW-Ladekrane mit Personenkorb
- Ladekrane-Aufbauten für LKW (EFFER-Service-Stützpunkt)
- Arbeitsbühnen (diverse Modelle, Selbstfahrer und Telehändler)
- Glassauganlage
- Baustelleneinrichtungen
- Hydraulik-Service
- Anschlagmittelprüfungen



## Jahresbericht 2018 des Seniorenobmanns

Das Jahr 2018, mein erstes Jahr als Senioren-Obmann, war wohl in Sachen Wetter ausserordentlich! Nur bei zwei Wanderungen brauchten wir für kurze Zeit unseren Regenschutz, sonst sonniges Wetter! An 26 Wanderungen und Anlässen haben 440 Senioren teilgenommen. Darunter sind auch die Wanderwoche Pontresina (20) und die Bergwanderungen im Münstertal (14). Dies ergibt Total einen Durchschnitt von 18 Teilnehmern pro Anlass. Auch der Tourenausklang wurde dieses Jahr primär von Senioren besucht, leider waren ausser den Vorstandsmitgliedern keine jungen Mitglieder dabei. Waren die wohl alle in den Bergen? Immerhin konnten wir am Familientreffen auf der Hohen Winde mit Jungen plaudern.

Die Wandersaison begannen wir bereits am 22. Februar bei saukalten und «bisigem», aber sonst sonnigen Verhältnissen. Die 18 Donnerstags-Wanderungen führten uns in die Region Jura, ins Bernbiet und ins Elsass. Es ist erstaunlich, wie unsere Wanderleiter immer wieder neue, z.T. für viele unbekannte Wege und Varianten finden. Dies ist nicht immer eine leichte Aufgabe, denn zur Mittagszeit muss ein Restaurant erreicht werden, das ca 20 Teilnehmer zu akzeptablem Preis bewirten kann, und kurz vorher ein wenn möglich regensicherer Platz für den Apéro, für welchen zum Glück fast immer



ein Spender gefunden wird. Etwas mehr Mühe macht oft das Finden eines Berichtschreibers, so dass diese schöne Tradition manchmal ausfällt, oder der Wanderleiter diesen selbst schreiben muss. Für diese Engagements möchte ich den Wanderleitern herzlich danken, es macht wirklich Spass mit Euch unterwegs zu sein! Die Wanderungen für das ganze 2019 sind bereits geplant, und viele neue Wege warten auf unsere Begehungen.

Bisher war ich in der Sektion Basel als «Konsument», und danach in der Sektion Hohe Winde auch lediglich Mitglied und «Konsument». Als Senioren-Obmann darf ich nun hinter die Kulissen schauen, da sehe ich welches Engagement generell geleistet wird, und möchte meinen Vorstandskollegen sowie Touren- und Wanderleitern für Ihr Engagement herzlich danken: ich bin Fan von Euch !!

*Mit Wandergruss Dieter,  
der Senioren-Obmann*

Weil Versicherung Vertrauenssache ist

Ihr neutraler Versicherungsberater

für Firmen und Private: **Stephan Konrad**



**BrokersUnion** AG

Nenzlingerweg 5 | 4153 Reinach BL

T: 061 716 95 95 | info@brokersunion.ch

Zimmerei

Bedachungen

Innenausbau

**MILDNER  
HEINZ AG**

Industriezone im Ried 19 4222 Zwingen Tel. 061 761 88 00



[www.mildner.ch](http://www.mildner.ch)

**MULDENSERVICE**

**Holzherr**

Ihr Partner für Muldentransporte von 1 bis 40 m<sup>3</sup>

Hausräumungen und Abholservice

Materiallieferungen

Beratung bei Entsorgungsfragen

- zuverlässig
- pünktlich
- kompetent

4226 Breitenbach

061 781 44 40

[muldenservice-holzherr.ch](http://muldenservice-holzherr.ch)

## Jahresbericht der Jugendorganisation



Liebe JO-lerinnen und JO-ler, liebe Eltern,  
Liebe Freunde des Bergsportes

### Mittwochsklettern

Das JO-Leiterteam führte 2018 insgesamt 36 Trainings durch. Während des Hallentrainings in den kühleren Winter- und Frühlingmonaten wurden den JO-lerinnen und JO-ler der Berg- und Klettersport durch unser kompetentes Leiterteam in Theorie und Praxis nähergebracht und gefördert. Bei schönem Wetter konnten wir ab Mitte April endlich wieder den Felsen des Balmser Jura geniessen. Wir kletterten jeweils bis kurz vor Sonnenuntergang um dann im Schein der Stirnlampen zurück zu den Autos zu gelangen. Nach dem wunderschönen Sommer hiess es ab Mitte September wieder unsere Technik an den Kunstgriffen zu erweitern. Als der Hallenumbau erfolgreich durchgeführt war, durften wir uns sodann neuen «Kletterproblemen» widmen.

Wir versuchen unseren JO-lerinnen und JO-lern ein abwechslungs- und lernreiches Training zu vermitteln: Nach einer Begrüssung und einer kurzen Einführung über das heutige Training erfolgt das Aufwärmen, damit Verletzungen möglichst vorgebeugt werden kann. Der verantwortliche Leiter bereitet für jedes Training ein spezielles Thema vor, welches dann mit der JO angeschaut wird. Dies kann eine spezielle Klettertechnik, Sturztraining, Projektierung einer Route, Kraftaufbau und noch viele weitere interessante Punkte beinhalten. Das «Erlernte» soll nun auch während des Kletterns umgesetzt werden. Nach dem Klettern werden in der Schlussrunde noch Feedbacks und spezielle Informationen weitergegeben.

### J+S

Es ist immer erfreulich wenn unser Leiterteam «Zuwachs» kriegt. Noch schöner ist es, wenn die neuen J+S Leiterinnen und Leiter direkt aus unserer JO stammen! Herzlich willkommen und nochmals Gratulation zum bestanden Leiterkurs: Noah Graber (J+S Leiter Bergsteigen) und Manuel Christ (J+S Leiter Bergsteigen). Ebenso hat Christoph Liebi den Kursleiter 1 im Bergsteigen erfolgreich bestanden. Wir wünschen Euch alles Gute, viel Freude und vor allem unfallfreie Touren! Somit zählt unser Leiterteam 10 aktive Leiterinnen und Leiter. Die grosse Nachfrage für einen Platz in unserer JO hat nicht nachgelassen. Nichtsdestotrotz konnten wir wieder vier motivierte Jugendliche in unserer JO begrüssen. Wir heissen Euch herzlich willkommen!

### Tourenrückblick 2018

Was für ein Jahr: ein schneereicher Winter und Sonne von Frühling bis Herbst! Von den vorgesehenen 15 Touren und Anlässen konnten 13 durchgeführt werden. Das mit dem Schnee hat leider nicht überall geklappt: So wurde die Feierabendskitour in eine Feierabendwanderung auf die Hohe Winde umgewandelt. Ebenso wegen Eismangels wurde das Eisklettern kurzerhand von Kandersteg zur Engstligenalp verlegt. Wie immer war es nass und bitterkalt. Doch die Freude und der Wille sind meistens stärker als das Leiden. Im März wurde im «K7» nochmals an der Klettertechnik gefeilt, bevor man im Mai wieder Sonne und griffigen Felsen im Jura und an den Balmflue Südwänden geniessen konnte. Der Juni war gespickt mit

## Aussicht auf unsere Region...



Fam. Meury-Kupferschmid



*...und diese kulinarisch entdecken!  
Unser Biobetrieb mit seiner reizvollen  
Gartenterrasse bietet Ihnen stets fri-  
sche und saisongerechte Spezialitäten  
aus unserer Eigenproduktion.  
Von 9 Uhr bis 24 Uhr.  
Ruhetage am Dienstag und Mittwoch.*

Tel: 061 761 34 56, Fax: 061 761 63 86, 4243 Dittingen BL, [bergmattenhof@bluewin.ch](mailto:bergmattenhof@bluewin.ch)

# Bucher/Gabele

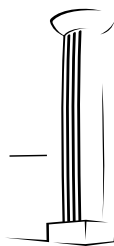
«Sicherheits- Handwerk- und Grill- Fachgeschäft»

Delsbergerstrasse 44 / 4242 Laufen

**Telefon: 061 761 61 39**

[www.bucher-gabele.ch](http://www.bucher-gabele.ch)

QUALITÄT SEIT 1900



## BILDHAUEREI & STEINWERK WEBER AG

- Brunnen-Renovationen
- Brunnen neu und antik
- Grabmalgestaltungen
- Naturstein-Sanierungen
- Gartengestaltungen

Fluhstrasse 6+8  
4244 Röschenz

Telefon 061 761 60 30  
Telefax 061 761 48 61

[info@bsweberag.ch](mailto:info@bsweberag.ch)  
[www.bsweberag.ch](http://www.bsweberag.ch)



Klettereien am Brügger, einer abenteuerlichen Hochtour auf den Gross Windgällen und dem Kletterweekend im Zelt, welches den warmen Temperaturen geschuldet aber ohne Zelt, dafür mit dem Besuch von «Reineke Fuchs» persönlich, durchgeführt wurde. Im Hochsommer kletterten wir bei perfekten Bedingungen und gutem Felsen über das «Willsgrätli» auf den Gipfel des Wetterhorns. Überglücklich durften wir alleine dort oben stehen und den wunderschönen Tiefblick geniessen. Auch beim Name «Salbit S-Grat» erwacht in uns Bergsteigerinnen und Bergsteiger eine Sehnsucht und Freude: Im September war es dann soweit und der Traum dieser abenteuerlichen und wunderschönen Gratkletterei ging in Erfüllung.

Arco Gardasee – die Crème de la Crème der Weltkletterelite misst sich dort jedes Jahr am Rockmaster, der «inoffiziellen Kletterweltmeisterschaft». Genau dorthin führte uns unser diesjähriges Kletterlager. Wir hausten während fünf Nächten in tollen «Mobilehomes» auf einem Campingplatz in Arco. Jeden Tag besuchten wir ein tolles neues Klettergebiet und konnten so auch die schöne Umgebung geniessen. Die Lagerstimmung war toll und auch der eine Tag Regen vermochte unsere Laune nicht zu verderben. Auch die Kulinarik blieb nicht auf der Strecke: nebst unseren feinen, selber zubereiteten Abendessen durfte Pizza und Gelati natürlich ebenso wenig fehlen. Wer mehr über unser tolles Lager erfahren möchte, kann dies im Tourenbericht auf unserer Homepage entnehmen. Es ist Oktober und der Fondueplausch auf der Hohen Winde findet endlich wieder einmal bei schönem Wetter statt. Die JO wanderte von Erschwil aus über die berühmt berühmte und fast vergessene «Geissstägä» auf die Hohe Winde. Nach der Theorie über Azimut, Karte und Kompass, musste das gelernte in der Praxis erprobt werden: Die JO, unterstützt von «Anderl Zimut» und «Konrad Ompass, mussten in der Dunkelheit eine

Seilschaft retten und erhielten zur Belohnung nach dieser Odyssee einen «golden Schatz». Als Abschlusstour dieses Jahres lösten wir im «Lö bloc» diverse Kletterprobleme.

### Vorschau 2019

Auch das nächste Jahr ist mit 14 tollen und abwechslungsreichen Touren und Anlässen gespickt. Im Februar stärken wir unsere Kraft und Technik im «O'Bloc». Gestärkt und motiviert werden wir vom März bis April verschiedene Kletterprobleme am «richtigen» Felsen lösen: «Klettern im Elsass», «Roches d'Orvin» und «Fontainblau». Bereits im Juni eröffnen wir die «Bergsteigersaison» und starten mit der ersten Hochtour dieses Jahres auf das «Steghorn und Rote Trotz». Gut akklimatisiert wagen wir uns im Juli hochhinaus: «4000er Zermatt». Wer sich das Etikett der Valser Mineralwasserflasche schon einmal genauer angeschaut hat, wird einen formschönen Berg darauf entdecken: Das wunderschöne «Zerfreilahorn» ist unser Ziel. Ebenso heisst es im August: «Blüemlisalp irä Summernacht...»- das Bergsteigerherz schlägt höher ☺

Nicht weniger höher schlagen unsere Herzen, wenn wir im September beim «Klettern am «Grimselpass» und beim «Kletterweekend Gastlosen» voll auf unsere Fusstechnik setzen werden. 2019 heisst es Kletterspass in der Schweizer Sonnenstube «Tessin». Von einfachen Plattenschleichereien bis hin zu langen und steilen Krafrouten, viel Sonne und toller Lagerstimmung ist alles dabei!

Nach dem JO-Familientreff stärken wir im Winter unsere Kräfte im «B2» sowie im «K7». Also, liebe JO-lerinnen und JO-ler: Programm studieren und anmelden!

Ich freue mich schon jetzt mit Euch tolle und abenteuerliche Touren zu erleben und wünsche Dir und Deiner Familie viel Gesundheit, eine frohe Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr!

*Herzlich  
Céline, JO-Chefin*

Telefon 061 766 40 40

**Kundenarbeiten:  
Überbauungen  
Neubauten  
Sanierungen**

**MüllerBauAG**

[www.muellerbauag.ch](http://www.muellerbauag.ch)



**NEUSCHWANDER**  
IMMOBILIEN

[www.neu-immo.ch](http://www.neu-immo.ch)

**WIR  
VERKAUFEN  
IHRE  
LIEGENSCHAFT**

[info@neu-immo.ch](mailto:info@neu-immo.ch) ☎ 061 761 65 15

## Jahresbericht Kletterhalle 2018

Der 1. Januar 2018 ist schon wieder etwas mehr als 11 Monate her und das heisst, wir nähern uns dem Jahresende.

Auch dieses Jahr wurde einiges für die Kletterhalle geleistet und dazu nehme ich kurz rückblickend Stellung.

Beim traditionellen Neujahrsapéro in der Kletterhalle wurde Tobi Erzberger für seinen Einsatz als Routenumbauchef verdankt und anschliessend verabschiedet. Sein Rücktritt wurde an der GV 2018 bekannt gegeben. Feine Häppchen von Henz Delikatessen und ein guter Schluck von der Getränke Borer vervollständigten den zahlreich besuchten Neujahrsapéro.

An der GV wurde Michael Konrad (in absentia) als neuer Routenumbauchef vorgestellt und mit Applaus von den Mitgliedern herzlich willkommen geheissen.

Einige Firmen wurden 2018 für Arbeiten an der Kletterhalle herangezogen. Die Metallbau- und Schlosserfirma Grolimund führten Arbeiten an den Fenstern und dem Eingangsterminal durch. Dabei wurden Einbruchsicherungsmassnahmen, wie z.B. Fenstergitter aus Eisen und zusätzliche Anpassungen am Eingangsterminal, ausgeführt. Wegen Geschmier und Graffiti an der Aussenfassade musste ich insgesamt drei Mal bei der Polizei Schadensanzeige gegen Unbekannt erstatten, die leider bis jetzt erfolglos ist. Der Malermeister Bebbi Päch hat den Putz ringsum, inklusive Werbeblache, mit Spezialfarbe überstrichen. Zudem hat die Reinigungsfirma Seppis an der senkrechten Fensterfront an der Aussenseite die Scheiben streifenfrei geputzt.



Der Routenumbau benötigte dieses Jahr 10 Tage: Eine Woche benutzten wir für diverse Arbeiten in der Höhe mit Hilfe eines Hebelifts der Firma Bischag. Der akribischen Planung unseres neuen Routenchefs und seinen vielen treuen und tüchtigen Helfern/innen ist es zu verdanken, dass alles reibungslos geklappt hat und am Schluss wieder ca. 40 neue Routen montiert waren. Das kollegiale Klima in der Gruppe wirkte sich positiv auf die Arbeiten aus. Dafür möchte ich an dieser Stelle nochmals allen Beteiligten danken. Zum ersten Mal seit der Eröffnung der Kletterhalle wurde auch der Spannteppich einer gründlichen Reinigung mit Shampoo unterzogen und die Halle entrümpelt. Auch sollte die EDV-Anlage unseres Eintrittssystems während den Umbauarbeiten ungestört ein Update erhalten, aber leider hat uns die dafür beauftragte Firma vergessen. In der Zwischenzeit konnte das Update von der Firma aber nachgeholt werden.

Auch wurden diverse textliche, grafische, bildliche und rechtliche Anpassungen in der Rubrik der Kletterhalle auf der Homepage der Sektion Hohe Winde vorgenommen.

Nach einer mehrmonatigen Test Phase wird nun seit ein paar Wochen der Eingangs- und Notausgangsbereich per Videokamera überwacht. Die Überwachung wird dem Besucher/der Besucherin in vier Sprachen auf einem Aushang erklärt; zusätzlich weist ein Piktogramm auf die Überwachung hin. Wir

# CARROSSERIE IMHOF LAUFEN

Abschleppdienst Tag und Nacht  
Autoshop

Tel. 061/761 26 26

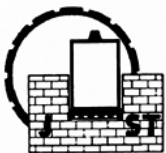
**VSCI Carrosserie** // // // // //

# WYDEHOF

Der Wydehof!  
Das Einkaufs-Center im Schwarzbuebeland.

[www.wydehofcenter.ch](http://www.wydehofcenter.ch)

Jeden Freitag Abendverkauf bis 21.00 Uhr



## Josef Stark

**Betonbohrungen – Wand- und Bodenfräsen**

4222 Zwingen, Baselstrasse 26, Telefon und Fax 061 761 22 30



wollen unsere Besucher nicht ausspionieren, sondern fehlbare Personen ausfindig machen und gegebenenfalls mit rechtlich geregelten Massnahmen, wie z.B.: Sensibilisierung, Ermahnung etc. zur Vernunft bringen. Im November fand die letzte Sitzung dieses Jahres in unserem Sitzungslokal, dem Restaurant Weisses Kreuz, statt und wurde mit einem feinen Weihnachtsessen abgerundet. Bis auf Vanessa, die wegen Ferien fehlte war, waren alle Kletterhallenkommissionsmitglieder, inkl. teilweise ihren Partnern/innen, und dem technischen Staff (Reiner mit Yvonne und Bruno mit Alice) dabei. Das hat

mich sehr gefreut, weil wir durchs Jahr zu wenig Zeit miteinander in gemütlicher Atmosphäre verbringen können und das nun nachholen konnten.

Zuletzt bedanke ich mich wieder bei meinen Kommissionskollegen/innen Priska, Vanessa, Philipp, Erich und Michi.

Ich freue mich auf ein spannendes 2019 mit Euch zusammen und wünsche allen frohe Festtage!

*Euer Kletterhallenkommissions-Präsident  
Daniel Weber*

## Tourenausklang

Am 4. November 2018 fand wiederum der traditionelle Tourenausklang in der schön gelegenen Forsthütte Röschenz statt. Bei angenehmem Herbstwetter fand sich eine stattliche Zahl von Mitgliedern oberhalb von

Röschenz ein. Bei Speis und Trank, von Daniel Weber und seinem Team bereitgestellt, hatte man Zeit zur Pflege der Geselligkeit.

Besten Dank den Organistoren!



# Henz

## NATURA-QUALITÄT

Riehen + Laufen

# FELIX

Wir fahren, was Sie täglich brauchen!



- | Stückguttransporte
- | Teil- und Komplettladungen
- | Gefahrguttransporte nach ADR/SDR
- | Kühl- und Thermotransporte
- | Pharmatransporte nach GDP
- | Krantransporte
- | Lagerlogistik und Lagerverwaltung
- | Waschanlage für Last- und Lieferwagen

## **FELIX TRANSPORT AG**

Transport, Logistik, Waschanlage  
Talstrasse 47 | CH-4144 Arlesheim  
T +41(0)61 766 10 10  
info@felixtransport.ch  
felixtransport.ch

## Seniorenwanderung Waldegg-Eigenhof- Pony Ranch-Grellingen

Donnerstag, 8. März 2018

Wanderleiterin *Monika Müller*

Bei schönem aber vorerst noch kühlem Wetter trafen von allen Himmelsrichtungen die 17 Wanderteilnehmer bei der Waldegg (unterhalb von Seewen) ein. Nach der Begrüssung ging's ein längeres Wegstück im Wald leicht bergauf durch den "Stollenrain". Dann bogen wir nach rechts ab und gelangten zur Verbindungsstrasse von Himmelried zum Eigenhof.

An den schattigen Stellen war die Strasse teilweise vereist, sodass wir auf die Wiese auswichen. Beim Eigenhof unterdrückten wir die Kaffeelust und schauten die neugierigen Jungpferde an und nicht das Restaurant.

Nun baute Monika einen Umweg über den "Risenberg" ein, um nicht zu früh auf der Pony Ranch zu sein. Oben bei der Waldhütte wurde nun der obligate Apéro, gespendet von Josef Marquis, kredenzt. Die Frage wer den Tourenbericht schreibt oder den Kaffee spendiert war über Erwarten schnell erledigt.

Die Wanderung führte dann bei jetzt angenehmer Temperatur weiter an den Höfen "Moos" und "Unterackert" vorbei zur "Pony Ranch". Dort erwartete uns ein währschaftes und gutes Mittagessen.

Gestärkt nahmen die nun 18 Wanderer das zweite Wegstück in Angriff. Unterhalb des "Welschhans" am Ende des ehemaligen Sees orientierte Dieter über die Grösse des ehemaligen Sees und die Sprengung eines Tunnels, um den See trocken zu legen zur Gewinnung von Weideland.

Nun führte der Schluss unserer Wanderung das "Seetal" hinunter nach Grellingen, das wir nach etwa einer Stunde erreichten. Besten Dank Monika für die Organisation dieser schönen Wanderung. *Walter Meyer*





Und wenn's emoole neetig wär...



 **Neth AG**  
**Sanitär**

Auf dem Wolf 21 Basel Tel. 061 313 10 10



Steuern

Treuhand

Beratung

Prüfung

**NACHHALTIGE  
DIENSTLEISTUNGEN**  
Mit Kompetenz und Nähe Mehrwert schaffen

**Kontaktieren Sie  
unsere Experten:**

BDO AG  
Baselstrasse 160  
4242 Laufen  
Tel. 061 766 90 60

[www.bdo.ch](http://www.bdo.ch)

**IBDO**

## **Seniorenwanderung: Passwangtunnel- Obere Wechten-Passwang**

**Donnerstag, 31. Mai 2018**

*Tourenleiter: Marcel Metzger*

Mit dem Postauto fuhren wir um 8.04 Uhr über Breitenbach auf den Passwang. Auf der Fahrstrasse führte uns Annarös (Marcel stiess erst später zur Gruppe) auf den Aussichtspunkt auf dem Oberpasswang. Die feuchte Luft vom Gewitter des Vorabends bescherte uns eine mystische, wunderschöne Sicht auf die Jurahügel. Die Alpen waren wegen des Dunstes und der Wolken leider nicht sichtbar.



Auf dem Vogelberg stiess dann auch Marcel zu uns. Über die alte Militärstrasse erreichten wir dann die Hintere Wasserfalle. Etwas oberhalb des Restaurants auf dem Spiel- und Grillplatz erfreuten wir uns am

Apéro, gespendet von Annarös. Ganz herzlichen Dank dafür.

Nach einem kurzen aber steilen Aufstieg erreichten wir dann die „Rochuskapelle“. Auf dem schönen und abwechslungsreichen Gratweg gelangten wir anschliessend zu



unserem Mittagsziel, dem Restaurant „Obere Wechten“. Der Betrieb des Restaurants funktioniert ähnlich wie in einer SAC-Hütte mit Selbstbedienung und „Hüttenwart“. Marcel offerierte uns dann noch einen Café, ganz herzlichen Dank dafür.

Nach dem währschaften Essen startete dann Annarös mit dem Hauptteil der Gruppe via Antenne und von dort über den schönen Gratabstieg zurück zum Passwangtunnel.

Um 16.19 Uhr bestiegen wir wieder das Postauto, das uns nach Zwingen brachte.

Dem Wanderteam vielen Dank für den schönen Tag und die gute Organisation.

*Walter und Annemarie*

## Hochtour Sustenhorn

### 5. und 6. August 2018

Tourenleiter: Erwin Lack

Teilnehmer: Makiko Seimiya, Urs Kuchen,  
Martin Christ, Florian Christ,  
Albert Braun, Daniel de Hoog

Mit Gipfeli und Fruchtsaft in der Hand traf ich um 5:45 Uhr Urs am Basler Bahnhof ein. Nach und nach kamen auch noch Makiko, Albert, Martin und Florian (der Sohn von Martin) zu uns und den Zuggesprächen nach, war ich sicher dass es zwei tolle und lustige Tage mit dieser Gruppe werden. Als Erwin in Olten zustieg vergingen die restlichen dreieinhalb Stunden bis zum Steingletsch wie im Flug. Dort um kurz vor zehn angekommen machten wir uns direkt auf den Weg bis zum Klettersteig. Nach einer kurzen Pause machten sich Albert und Makiko auf den Wanderweg zur Hütte und der Rest nahm den Klettersteig. Mit der prallen Sonne im Nacken genossen wir der Klettersteig so gut es ging. Bis zur Schlüsselstelle war den Klettersteig auch nicht sehr anspruchsvoll. Bei der Schlüsselstelle angekommen entschied ich mich für den schwereren Weg, den ich bei einem nächsten mal sicher nicht mit so einen grossen Rucksack nehmen würde (die Stelle war überhängend und relativ schwer um sich festzuhalten). Je länger der Klettersteig ging, desto schöner wurde er und man musste auch ein wenig klettern. Bei der Tierberglühütte angekommen hatte Florian extreme Kopfschmerzen, die nach einem Dafalgan aber direkt wieder verflogen. Wir genossen noch die Aussicht auf den Titlis, Süstlihütte ect. und gingen am späteren Nachmittag noch auf den Gletscher um den österreichischer Flaschenzug zu üben. Nach einem leckeren Pilzrisotto ging es relativ schnell ins Bett.



Nach einer kurzen Nacht und der Feststellung dass Oropax wohl gegen ein Orchester von Profischnacher hilfreich gewesen wären gab es um halb 5 Frühstück und um halb 6 waren wir auf dem Gletscher. Albert kam nicht mit, da er sich nicht wohl fühlte und noch schlechter geschlafen hatte als ich. Nach knapp anderthalb Stunden machten wir die erste kurze Pause bevor es zu einem kleinen Abenteuer kam. Florian hatte keine steigeisenfeste Schuhe an und rutsche auf einer vereisten Stelle aus und verlor den Pickel. Dieser, zum Glück gnädiger Pickel, hielt sich nach 20 Meter unter uns zum Glück wieder fest.

So ging es, nach kurzem Schreckmoment, noch die letzten paar Meter auf den Gipfel. Mit gut 3 Stunden Marschzeit wurde uns auf dem Gipfel ein Panorama der Superlative geboten.

Nach einer guten Pause machten wir uns wieder auf den vereisten Abstieg und ohne Pause kamen wir nach knapp zwei Stunden wieder bei der Hütte an. Wobei die letzten Meter auf dem Gletscher mehr einem Kneippbad als einem Gletscher.

Auf der Hütte noch ein Bier und den Rucksack packen und dann ging es auch schon

wieder an den Abstieg. Der Abstieg war aber auch wieder ein halber Klettersteig und so verdienten wir uns nach zwei Stunden beim Warten auf das Postauto nochmals ein Bier. Während wir auf das Postauto warteten zog ein heftiger Regen auf und mit den ersten Tropfen waren wir aber dann zum Glück schon im trockenen Postauto.

Nach einer gemütlichen Jass kamen wir um neun Uhr abends in Basel an.

Alles in allem war es für mich eine gemütliche aber wunderschöne Tour und ich danke Erwin für das sichere Führen.

*Daniel de Hoog*



**PECHT**  
M A L E R

**Malerarbeiten**

**Fassaden**

**Renovationen**

**Umbauten**

**Verputze**

**Rolf Pecht 4242 Laufen 079 626 49 61**

Geöffnet Mittwoch bis  
Sonntag ab 09.00 Uhr

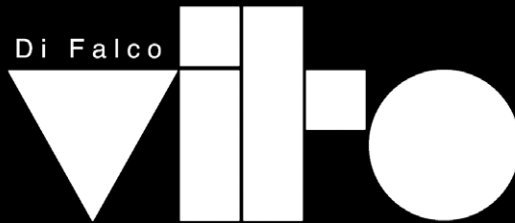
Telefon 032 639 16 85  
info@oberdoerfer.ch  
www.oberdoerfer.ch

# Restaurant Oberdörfer

Andi Schnider  
Luzia Schnyder



Di Falco



C O I F F E U R

Röschenstrasse 10 · 4242 Laufen · 061 761 16 40



mir mole,  
tapeziere,  
grüschte,  
beschrifte

A. Gass Maler  
4242 Laufen  
Tel. 061 761 41 64



## Seniorenwanderung Chasseral – Chaumont

Donnerstag, 9. August 2018

Tourenvorschlag von Georges Tissot  
Tourenleiterin Monika Müller

Am Bahnhof Laufen treffen sich 12 Seniorinnen und Senioren für die Bahn- und Postautofahrt nach Chasseral-Col.

Da beginnt unsere heutige Wanderung. Der felsige Gratweg beansprucht unsere ganze Aufmerksamkeit. Bald bewundern wir die Aussicht auf die Drei-Seen-Landschaft. Eine

Augenweide! Die Alpen verbergen sich leider hinter Wolken. Wir machen eine kurze Rast. Dieter hat uns eine traurige Mitteilung zu machen. Unser Vorstandsmitglied Hildegard Wasescha ist am Piz Terri tödlich verunfallt. Wir gedenken ihrer mit einer Schweigeminute.

In leichtem Auf und Ab, dann eine steile Weide hinunter erreichen wir die Métairie de l'Isle. Der Himmel verdunkelt sich bedrohlich, aber wir sind guter Dinge und hoffen, dass wir es bis Chuffort vor dem Regen schaffen. Kaum sitzen wir beim Mittagessen, öffnet Petrus die Schleusen und lässt es kräftig regnen. Gut genährt brechen wir auf. Der Regen

hat aufgehört und wir wandern über Juraweiden und Wälder vorbei am Hof La Dame. Wir erreichen das Ferienhäuschen von Elisabeth und Georges Tissot. Sie erwarten uns mit Eistee, Kaffee und selbst gebackenem Kuchen. Die beiden haben für uns im Freien Tische und Bänke aufgestellt. Schon nach wenigen Minuten kommen die ersten Tropfen und wir geniessen in Regenjacken und unter Regenschirmen die feinen, selbstgebackenen Kuchen. Nachdem wir uns ganz herzlich bei den grosszügigen Spendern bedankt haben, setzen wir die Wanderung fort. Über typische Juraweiden erreichen wir eine Weggabelung. Nach Wegweiser bleibt noch eine Stunde Wanderzeit bis ans Ziel. Vorbei an Trockenmauern und Hecken führt der Weg über Wiesen und Waldstücke nach Chaumont. Mit der Standseilbahn, dem Bus und der SBB fahren wir nach Laufen zurück. Herzlichen Dank an Elisabeth und Georges für das feine Zvieri. *Monika*



# abBA immer ein Hit

albin borer ag



**ab**  
albin borer ag

Bauunternehmung

albin borer ag

4228 erschwil tel. 061 789 90 10  
4242 laufen tel. 061 761 11 06  
4051 basel tel. 061 261 12 12  
3065 bollingen tel. 031 921 46 46

info@albin-borer-ag.ch  
www.albin-borer-ag.ch

Bauen ist... unsere Leidenschaft

albin-borer-ag.ch

24 h Pikett-Service  
T. 0800 909 909

hochbau  
kanalbau  
strassenbau  
kabelanlagen  
ufer- und bachverbauungen  
aushubarbeiten  
betonsanierungen

kranwagenvermietung 55 to  
transporte  
belagsarbeiten  
untertagebau  
rockprofil  
muldenservice  
baustoffaufbereitungsanlage

abbrüche  
betonproduktion  
entsorgung  
saugbagger

neu im programm:  
belagsfräsarbeiten

e amfpeon.ch

- Zierweihen
- Umgebungsgestaltung
- Rabattengestaltung
- Natursteinmauern
- Sichtschutz



NEUSCHWANDER AG  
GARTEN UND BAU

Industriestrasse 25  
4227 Büsserach

Telefon 061 781 21 04  
info@neuschwander-ag.ch

www.neuschwander-ag.ch



## **Seniorenwanderung Chutzenturm: Meikirch-Aarberg**

**Donnerstag, 23. August 2018**

*Wanderleiter: Marcel Metzger*

*Teilnehmer: 19 Personen*

Mit Bahn und Postauto erreichen wir über Biel, Lyss den Ausgangspunkt unserer Wanderung Meikirch. An den schmucken Häusern mit Geranien vorbei wandern wir leicht ansteigend durch den Wald zum Chutzenturm auf dem Frienisberg. Dieser einmalige Holzturm von über 40 m Höhe wurde 2010 eröffnet. Über 234 Treppenstufen steigen wir hinauf auf die Aussichts-Plattform. Auch wenn wir die Alpen nicht sehen können, ist die Rundschau auf Jura und Seenland grossartig. In der Mitte des Turms befinden sich auf einer weiteren Plattform ein grosser Holztisch und Bänke. Da geniessen wir den von Anneli und Bruno gestifteten Apéro, der vom Velokurier Eliane, ihrer in Bern wohnenden Tochter, gebracht wird. Herzlichen Dank an die Familie Imhof!



Wir wandern weiter zum modernen Wohn- und Pflegeheim Frienisberg. Im Restaurant Hirschen, das als Teil des Heimes von dessen Angestellten geführt wird, werden wir gut verköstigt (keine Seniorenteller).

Gestärkt machen wir uns auf den 2. Teil der Wanderung. Die schattigen Waldstücke sind bei der Hitze sehr angenehm. Wir durchwandern den Bagwilgraben, Rähhalde (besonders beeindruckend sind dort die Sandsteinhöhlen) und kommen durch das Mülital nach Aarberg. Von der Ortstafel aus führt unser Weg zuerst ein Stück auf der Asphaltstrasse, dann sehr schön der Aare entlang. Wir überqueren die 450 Jahre alte Holzbrücke und befinden uns im hübschen historischen Städtli mit den früheren Bürgerhäusern. Am Bahnhof haben wir vor unserer Heimfahrt noch genügend Zeit, um den Durst zu löschen.

Das vorhergesagte Gewitter ist glücklicherweise ausgeblieben.

Lieber Marcel, du hast uns in eine sehr interessante Region geführt. Herzlichen Dank für den abwechslungsreichen, gut organisierten Wandertag.

*Roswitha*





# Aeschi Haustechnik Laufen

**Sanitär / Heizung / Spenglerei**  
**Baselstrasse 160 4242 Laufen**

Tel. 061 761 63 43

Fax 061 761 63 44

E-Mail [aeschi-haustechnik@bluewin.ch](mailto:aeschi-haustechnik@bluewin.ch)

[www.aeschi-haustechnik.ch](http://www.aeschi-haustechnik.ch)

**Ihr Partner in der Region für:**

- Heizungen
- Sanitäre Installationen
- Spenglerarbeiten

## HONDA POWER PRODUCTS

**HONDA revolutioniert die mobile Stromversorgung!**

Halb so schwer, kompakter und besserer Strom als aus der Steckdose: das sind die herausragenden Eigenschaften einer neuen Stromerzeuger-Generation

**Stromerzeuger EU 10 i**

1,0 kVA, 13,0 kg



**Stromerzeuger EU 30 i S**

2,8 kVA, 61,0 kg



**DOLDER**  
MOTORGERÄTE AG

CH-4243 DITTINGEN-LAUFEN  
TEL 061 761 53 38 FAX 061 761 53 51  
E-Mail: [dolder.motorag@freesurf.ch](mailto:dolder.motorag@freesurf.ch)



## Etang de la Gruère

Donnerstag, 4. September 2018

Hier schreibt der Wanderleiter persönlich: Obwohl ich bei einem Erpressungsversuch auf einer Weide bekannt gab, dass ich die Fortsetzung des Weges erst bekannt gebe, wenn sich jemand für den Tourenbericht meldet, muss ich nun den Bericht selbst schreiben, denn ich wollte ja auch zum Apéro und Mittagessen, und alle marschierten mir nach!

Nun zeige ich, dass man auch sehr kurze Berichte schreiben kann:

Die Route war: Mit der Bahn nach Saignelégier, rund um den Etang de la Gruère mit Apéro von Roswitha (herzlichen Dank!), Mittagessen bei La Theurre, dann nach Les Reussilles und zurück mit Bus und Bahn nach Laufen. Wetter: bis zum Apéro leichter Nieselregen, danach leicht bewölkt bei angenehmer Wandertemperatur.

Es war super!! (dies muss der Wanderleiter wohl schreiben!?) Wanderung ohne besondere Vorkommnisse (ausser dem Streik von Berichtschreibern).





## Von Bretzwil ins Oristal

Donnerstag, 20. September 2018

Die Tour begann eigentlich schon am Vortag. 10.43 Uhr das Telefon. Auf dem Display 'Gassmann'. Und die Stimme am anderen Ende noch wesentlich empathischer als sonst schon, einer Schalmei ähnlich: Regina war's. Vorschau auf das Wetter, den Verlauf der Tour usw. "Aber noch eine Frage ...", so Regina: "...würdest du den Bericht schreiben?" ...

Also dann: An der Haltestelle Bretzwil Dorf verliessen wir den Postautokurs, es folgte zunächst ein Schweissdrüsen aktivierender Anstieg zunächst bis nördlich Balsberg. Als das Gelände etwas flacher wurde, zeigte sich der Eigensinn der Tourleiterin, indem sie uns nicht den Wanderweg entlang, wie es bei anderen Leuten üblich ist, sondern hin auf ein unmarkiertes Viertklassträsschen führte. Es lohnte sich allerdings und zeugte von vorausschauender Planung, war es doch sehr lauschig hier, vor allem im Wald und in Waldesnähe, und vor allem wesentlich kühler als über Zapfholderen und Bärsberg an diesem heisschwülen Spätsommertag, und lange Zeit genossen wir den Blick hinunter zur Mühle Bretzwil linkerhand. Weiter ging es, viel weniger ruppig oder in vertretbarer Steigung über Kählen, Zwiden bis Lucheren. Da gönnte uns Regina einen kurzen, sehr kurzen Trinkhalt. Danach schwenkten wir wieder in den ordentlichen Wanderweg ein und zogen weiter über Schweini (sic!) und dann Holzberg. Von einem schmalen Aussichtspunkt aus startete Dieter einen Orientierungsversuch im Gelände: Ziefen östlich war klar, und weiter in der Ferne, weit weg, das war weniger klar: Ramlinsburg, heute weiss ich es, geo.admin.ch sei Dank. Dann gab es ein Stocken in der Gruppe vor der Anhöhe Chleckenberg. Und erst als Walter seinen Rucksack hinstellte und Flasche um Flasche hervorzauberte war es offensichtlich: Aperozeit. Für jeden etwas, für Weinliebhaber und Abstinenter.

Diese Form von Reha hatten wir redlich verdient, meinten viele. Annemarie und Walter nahmen den Dank gerne entgegen. Es seien immer dieselben, die den Apero spenden, hat jemand gesagt, und ich habe es mir hinter die Ohren geschrieben, wäre dann aber dispensiert von literarischen Verpflichtungen. Weiter in einer halben Stunde über Chleckenberg, unserem Tagesziel entgegen, dem "Rössli" in Lupsingen.

Unter dem dichten Blätterdach der Kastanienbäume liess sich gütlich tafeln: Röstipastete mit Geschnetzeltem von Schwein, dazu Gemüsebeilage im 1000-Watt Steamer gegart und zu sehr moderatem Preis. Das freiwillig konsumierte Dessert mit Tiramisù oder Panna cotta schlug dafür umso mehr auf die Kasse. Gütigerweise und zur Schonung unseres Geldsacks spendete uns Franz dann den Kaffee, ein ganz edler Zug des Fricktalters. Auch ihm war der Dank sicher.

Der Rest kurz zusammengefasst: In einer halben Stunde bis Orismühle, und da die Postkutsche schon weggefahren war, zog man weiter bis Neunuglar und nahm dort den Hundertteller nach Laufen. Einer zweiten Gruppe war das Postauto zu billig und sie steuerte die S3 in Liestal an. Auch dir, Regina, ein grosser Dank im Namen aller Teilnehmer für Umsicht und Führung dieser rund vierstündigen Tour. ... und, Regina, zufrieden? Oder was? *Oswald Schwager*



## Gipfeltour zum Gantrisch 2175 m

**Donnerstag 27. September 2018**

Der sogenannten Altweibersommer beherrscht die ganze Woche über die Wetterlage. Ebenso am Donnerstag, 27. September 2018. Kurz nach 7 Uhr treffen sich am Bahnhof Laufen vier unternehmungslustige Bergsportler zusammen mit Tourenleiterin Ilona zur Bergtour auf den Gantrisch. Die «SACler», Monika, Jürg, Sepp und Robert begleiten die Tourenleiterin. Gleich zu Beginn kommt auch das leidige Thema «Tourenbericht» aufs Tapet. Nach seiner beruflich bedingten zweijährigen Abstinenz vom SAC-Geschehen lässt sich Robert kurzentschlossen durch die Gruppe dieses «Ehrenamt» übertragen – sozusagen im Gedenken an frühere, unvergessliche Bergerlebnisse im Kreise der Sektion Hohe Winde

Gleich fahren wir via Passwang Richtung Bern - Belp - Riggisberg - Gurnigel zur Wasserscheide auf 1584 m. Auf kurzweiliger Fahrt können sich die Teilnehmenden in geselligen Gesprächen anfreunden. Sie verfügen über ein durchschnittliches Alter von 66 Jahren wobei zwischen jüngst und ältest 30 Jahre liegen. Nach ca. 1¼ Stunden erreichen wir unseren ersten Etappenort. Gemächlich geht's in leichtem Anstieg zu Fuss weiter. Schon bald ist das Bergbeizli «Obernüenen» auf 1689 m. in Sicht wo wir uns mit einem Drink auf künftige Anstrengung stärken. Dem Spender für diese grosszügige Runde sei Sepp herzlich gedankt.

Die Gantrisch-Route führt in einem Rundweg um den Berg; von der Wasserscheide zum Leiterepass via Morgetenpass zur Gantrischhütte mit Abzweiger zum Gantrischseeli und schliesslich wieder zurück zur Wasserscheide. Wir verfolgen den ersten



Abschnitt zum Leiterepass auf 1905m und zweigen dort ab zum Einstieg «Gantrisch». Das bevorstehende Wegstück ist steil und felsig. Aufschauend zum Gipfel lässt dieser Anblick einem einiges an Respekt aufkommen. Der felsige Grat führt, meist gesichert durch ein flankierendes Drahtseil, steil an. Schon nach kurzer Strecke erweist sich der Aufstieg als halb so gefährlich. Im griffigen Fels, in luftigen Höhen ist dank dem unterstützenden Drahtseil jegliche Höhenangst verflogen. So erreichen wir um die Mittagszeit frohgelaut, bei wolkenfreiem Himmel und bester Fernsicht den Gipfel. Herz, was begehrt du noch mehr? Der Berggipfel ist breit und lang gezogen und ist bereits ordentlich bevölkert. Die Rundsicht ist beeindruckend: Die Jurakette ist klar ersichtlich, sogar Weissenstein und weiter rechts der «Passwangeinschnitt» lassen sich leicht ermitteln. Gegenüber die Alpen, sonnenbeschienen in glänzendem Weiss. Ganz hinten lugt sogar noch das Matterhorn zwischen durch ins Land. Wir geniessen diese Mittagspause ausgiebig. Doch allzu bald heisst es Abschied nehmen von dieser lauschigen Bergspitze.

Auch der Abstieg erweist sich ohne besondere Schwierigkeit. Ein paar Schnappschüsse zeigen wie die fünf Bergsteiger die Klippen gekonnt meistern. Die kundige Tourenleiterin gibt willkommene Unterstützung und stärkt das Vertrauen in die eigene Geschicklichkeit. Weiter führt die Route zum Morgetenpass, mit Auf und Ab über teils felsige Wegstücke. Unser nächstes Ziel ist das Gantrischseeli auf 1578 m, wo eine zwanzigminütige Rast eingeplant ist. Nach dreiviertel Stunde präsentiert sich vor uns ein stilles, bedächtiges Gewässer, einladend zum Ausruhen und Nachdenken. Wie erholsam eine intakte Natur sich auf das Gemüt erweisen kann. Letztmals können wir uns an einer willkommenen Zwischenverpflegung aus dem Rucksack erfreuen. Dabei flanieren unsere Gedanken in die Weite über eine wirklich eindrucksvolle Bergtour. Das restliche Wegstück zum Parkplatz ist im Nu bewältigt und beschliesst den heutigen Fussmarsch mit einer Gesamtstrecke von ca. 10 km bei ca. 725 m auf und ab. Die Heimfahrt mit unzähligen Kehren ins Tal hinunter endet vorerst mit einem Zwischenhalt im Kaffi Riggis. Einige lassen sich mit feiner Patisserie zu Kaffee oder auch Coca verführen – Robert mit einem standfesten Bier.

Herzlichen Dank an Jürg für die gespendete Runde.

Die weitere Heimfahrt nach Laufen führt uns wegen eines Staus auf der A1 via Biel durch den Jura. Interessant, diese Strecke ist jetzt mit zahlreichen neuen Autotunneln ausgebaut und erleichtert somit zügiges Vorwärtskommen wesentlich. So können wir unsere Heimfahrt ohne grosses Gedränge fortsetzen. Unterwegs besprechen wir, wie Robert ins Leimental kommt. Er will per ÖV weiterreisen, was Ilona den Umweg erspart. Das Umsteigen in Laufen muss äusserst rassig von statten gehen, denn es verbleiben nur wenigen Minuten um den Bummler nach Aesch zu erreichen. Dank Teamwork schaffen wir es, indem Monika zum Billet Automaten rennt und Robert mit seinen sieben Sachen auf das Peron stürmt. Statt Händedruck zum Abschied winken wir freudig einander zu. So geht ein herrlicher Tag seinem Ende zu. Ein herzlicher Dank gebührt Ilona, unserer Tourenleiterin. Sie hat mit tadelloser Vorbereitung diesen Ausflug erst ermöglicht.

Danke geschätzte Ilona, du hast alle heil zurückgebracht.

*Robert*

## **Kletterlager 2018 in Arco (Gardasee, Italien)**

**Sonntag, 30. September bis  
Freitag, 5. Oktober 2018**

**Montag** – Um 7:00 Uhr wurden wir das erste Mal geweckt, doch da es in Strömen regnete, legten wir uns noch eine Stunde schlafen. Obwohl es um 8:00 noch immer regnete, gab es Frühstück. Wir sind nicht die grössten Fans vom Klettern im kalten Nass, also wurde das Kletterprogramm gestrichen. Stattdessen gingen wir eine kleine

Runde laufen, bis zur Burg von Arco. Der Eintritt war jedoch zu teuer, weswegen wir uns dazu entschieden, unser Geld lieber in den unzähligen Klettershops zu verdrängen. Zum krönenden Abschluss dieses verseichten Tages besuchten wir ein Restaurant, wo wir richtig zuschlugen.

Es war ein gelungener Tag, an dem die Stimmung sicherlich besser war als das Wetter.

**Dienstag** – Nach einem «feine Zmorge» fuhren wir nach Nago wo wir am Felsen in vierer Gruppen an drei verschiedenen Arbeitsplätzen etwas Ausbildung absolvierten. Friends platzieren, Klemmkeile in Ritze le-



gen, abseilen und fädeln war angesagt. Am Nachmittag kletterten wir im nahen gelegenen Klettergarten ein paar speckige aber trotzdem schöne Routen. Zum Nacht gab's Célines und Vanessas berühmte Sweet and sour mit Reis. Am Abend haben wir dann noch mit «Black Stories» und dem bekannten Spiel «DRS3, jetzt wird gespielt» viel gelacht.

**Mittwoch** – Gerade als wir am Frühstückstisch sassen ging uns der Honig und die Butter aus, was schade war... Nach einem etwas misslungenem Start in den Tag machten wir uns auf in den Klettergarten Regina de Lago. Lohnswerte Routen und eine fantastische Aussicht erwartete uns. Eine nasse Abkühlung und eine Glace hatten wir uns jetzt verdient. Also fuhren wir nach Riva. Auf dem Heimweg besorgten wir noch den restlichen Lunch für den Rest der Woche. Zuhause angekommen rüsteten die Girls französische Äpfel und Kartoffeln für Älplermagaronen. Den Abwasch versüssten wir uns mit Dessert und einer Abwaschtüchlschlacht. Dann war der Tag auch schon zu Ende und wir verkrochen uns in den Schlafsäcken.

**Donnerstag (Montanas)** – Nach einem stärkenden Porridge und einem sehr mastigen Nutellagipfeli fuhren wir mit den Autos zum heutigen Klettergarten. Ein langer, heisser und steiler Zustieg stand uns bevor. Durchgeschwitzt und ausgepowert kamen wir endlich am steilen Fels oben an. Die Tortouren haben sich aber sehr gelohnt. Die Routen waren super. Manuels Zitat «Ich chönnt hüle ab dene Griff» widmet sich dem spitzen, scharfen Fels. Am Abend gingen wir mit grossem Hunger in die Pizzeria und schlugen uns die Mägen voll.

**Freitag** – Viel zu schnell war der letzte Tag unseres Kletterlagers gekommen und so mussten wir noch vor dem Frühstück die



Koffer packen. Wie an jedem anderen Tag assen wir Zmorge, jedoch diesmal ohne die feissen Schockogipfeli, welche den meisten doch etwas zu mastig waren. Nach dem Essen wurden die Bungalows geputzt, wobei alle tatkräftig mithalfen. Als alle Hüttchen wieder auf Vordermann gebracht wurden, machten wir uns auf, ein letztes Mal den warmen Fels zu geniessen. Wir kletterten noch bis zum Mittag und obwohl alle den Klettergarten zwischen den Olivenbäumen gefiel, war die Müdigkeit doch deutlich spürbar. Es war Zeit die Sachen zu packen und an die Heimreise zu denken. Doch wollten wir dem wunderschönen Bella Vita noch nicht Adieu sagen und so schleckten wir noch ein letztes Gelati in Arco. Um 15:00 Uhr ging es dann endgültig Richtung Schweiz. Die Heimreise verlief ohne gröbere Zwischenfälle und wir erreichten den Parkplatz in Laufen zu einer nicht allzu unchristlichen Zeit.

Es war wie jedes Jahr wieder ein überaus gelungenes Lager gewesen und wir freuen uns schon unglaublich auf das nächste.



## Seniorenwanderung Moutier – Raimeux – Moutier

Donnerstag, 18. Oktober 2018

Organisation/Tourenleitung: Hans Frey  
Auf-/Abstieg 730 m; 12 km

19 Seniorinnen und Senioren nehmen bei angenehmen Touren und unter blauem Himmel den schön angelegten Waldaufstieg zur Raimeuxhütte der SAC-Sektion Delémont unter die Füße. Nach einer Stunde Wanderzeit taucht während der Trinkpause *die erste Frage* auf: Warum heisst die Fortsetzung des Weges «Kalifornia»?

Offiziell gibt es dafür keine Antwort, aber der Weg führt angenehm auf der Sonnenseite durch den Wald. Nach einer weiteren Stunde ist Zeit für den Apéro (gespendet von Marita und Hans, danke schön), und da kommt auch *die zweite Frage*: Wie bewältigt man die letzten 200 Höhenmeter?

Diese Frage wird auf zwei verschiedene Arten beantwortet: Eine Gruppe steigt den korrekten Weg hoch, die andere Gruppe verpasst wegen des vielen Laubes am Boden eine Kurve und kraxelt halt individuell und etwas mühsamer hoch! Kurz vor der Cabane







treffen sich die Gruppen wieder und können die restlichen Meter gemeinsam angehen.

Der langsam aufkommende Hunger verbindet sich mit der *dritten Frage*: Wie wird wohl unsere Verköstigung aussehen? Dies geschieht dann grossartig durch Paula, Philippe und ihren Sohn. Sie verwöhnen uns mit einem herrlichen Vier-Gang-Menü. Reiner und Yvonne spendieren die Getränke, Paula und Philippe den Kaffee! Ein grosses Merci für Alles!

Der Abstieg hinunter nach Moutier erfolgt ohne Zwischenfälle auf dem offiziellen Wanderweg und so werden alle diesen herrlichen Herbstwandertag in bester Erinnerung behalten!

Lucia



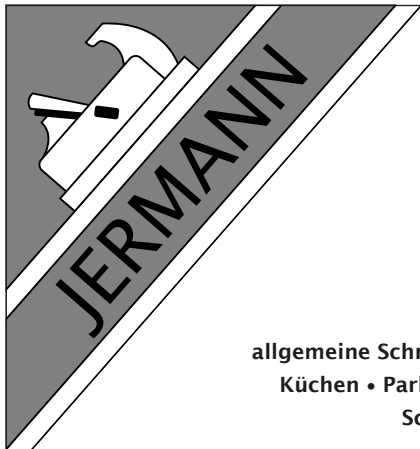
Fotos: Reiner Lenk

*seit 1833*

**Kern**  
KONDITOREI · CAFE · LAUFEN

IM STÄDTLI LAUFEN  
061 761 62 01 · WWW.CAFEKERN.CH

**Der Vorstand des SAC Hohe Winde  
entbietet allen Mitgliedern  
zum neuen Jahr viel Glück und Gesundheit.**



**SCHREINEREI  
JERMANN**

Korkstrasse 16 · 4242 Laufen  
Tel. 061 761 33 33 · Natel 079 720 08 29  
schreinerei-jermann@bluewin.ch  
www.schreinerei-jermann.ch

**allgemeine Schreinerarbeiten • Reparaturen aller Art • Glasbruch  
Küchen • Parkett, Laminat • Fenster, Türen (innen und aussen)  
Schränke • Decken • Möbelbau und -restaurationen**

## Mitgliederbewegung

### Eintritte und Übertritte von anderen Sektionen

Chalard	Arthur	Hofackerweg 2	4224	Nenzlingen	28.04.2002
Christ	Tobias	Ob. Grabenstrasse 34	4227	Büsserach	14.08.1997
Gasser	Valentin	Zullwilerstrasse 23	4208	Nunningen	22.12.1997
Kübler	Daria	Oberfeldstrasse 11a	4227	Büsserach	16.12.1998
Saladin	Pascal	Bahnweg 1a	4208	Duggingen	09.01.2002
Salathé	Günter	Stutzmatt 268	4232	Fehren	23.01.1973
Salathé	Gaja	Stutzmatt 268	4232	Fehren	17.06.2001
Salathé	Ronja	Stutzmatt 268	4232	Fehren	08.03.2004
Salathé	Robin	Stutzmatt 268	4232	Fehren	28.12.2005
Salathé	Enya	Stutzmatt 268	4232	Fehren	25.07.2008
Schlegel	Christin	Blauenweg 12	4116	Metzerlen	19.05.1985

### Austritte und Übertritte in andere Sektionen

Kaufmann	Géraldine	Bettlerbrunnenweg 34	4226	Breitenbach	30.12.1998
Ryser	Brigitte	Römerweg 21	4450	Sissach	27.05.1969
Ryser	Robin	Römerweg 21	4450	Sissach	08.06.2001
Ryser	Gina	Römerweg 21	4450	Sissach	08.01.2003
Ryser	Selin	Römerweg 21	4450	Sissach	24.10.2005
Schweizer Poletti	Diana	Bielgasse 8	4425	Titterten	27.01.1971
Imhof	Noah	Käppeligarten 26	4224	Röschenz	04.01.2001
Hafen	Pascale	Limmattalstrasse 15	8049	Zürich	14.05.1984
Ming	Heiri	Im Latschget 198	4240	Himmelried	13.12.1960
Cienkiewicz	Rhea	Langhagweg 118	4242	Laufen	20.05.2005
Stäuble	Louis	Aufgendsweg 11	4455	Zunzgen	13.02.1943
Geuss	Lucy	Hauptstrasse 61	4243	Dittingen	07.10.2008
Eidenbenz	Anna	Leonhardstrasse 51	4051	Basel	10.02.1951
Vögtli	Samuel	Geissackerweg 1	4146	Hochwald	10.02.1998
Hänggi	Markus	Kirchmatt 3	4208	Nunningen	17.12.1967

### Verstorben

Hueber Willy, Laufenstrasse 18, 4222 Zwingen, geboren 15.10.1937, verstorben 07.09.2018, 35 Mitgliedjahre

### Geburtstage

#### 81 Jahre und älter

Borer	Martin	Grien 34	4227	Büsserach	15.07.1926
Steiner	Dieter	Breitenbachstr. 21	4227	Büsserach	19.09.1926
Brodmann	Peter	Unterhollstrasse 3	4107	Ettingen	07.07.1928
Bieli	Emil	Sunneschyn 201	4229	Beinwil	27.09.1928
Richterich	Hanspeter	Postfach	4242	Laufen	08.07.1930
Bernhart	Werner	I. d. Hagenbuchen 2	4144	Arlesheim	27.12.1930
Borer	Friedrich	Mittelstrasse 9	4227	Büsserach	20.09.1931
Hell	Peter	Postfach 324	4242	Laufen	14.10.1931
Zingg	Heidi	Sonnenbergstr.13/4	4127	Birsfelden	04.02.1932
Heizmann	Fridolin	Im Hängler 7	4226	Breitenbach	15.03.1932
Schumacher	Reinhold	Grienweg 7	4242	Laufen	13.07.1932
Hänggi	Urs	Kirchmatt 8	4208	Nunningen	09.12.1932

**Geburtstage** (Fortsetzung)

Burgener	Edwin	Karhollenweg 4	4226	Breitenbach	05.04.1933
Schmidlin	Walter	Dorfstrasse 59	4243	Dittingen	01.05.1933
Richterich	Magda	Postfach	4242	Laufen	13.07.1933
Kohler	Martin	Schulgartenweg 7a	4226	Breitenbach	15.12.1933
Studer	Fridolin	In der Eich 1	4244	Röschenz	20.03.1934
Gschwind	Hansjörg	Blauenweg 12	4116	Metzerlen	19.07.1934
Huber	Hans-Rudolf	Rebgässli 22	4123	Allschwil	29.07.1934
Thüring	Othmar	Hofstettenstr. 12	4107	Ettingen	18.08.1934
Henneberger	Erich	Gründlirainstr. 19	4242	Laufen	03.11.1934
Imhof	August	Sonnenweg 19	4242	Laufen	24.12.1934
Metzger	Georges	Delsbergerstr. 200a	4242	Laufen	26.04.1935
Stebler	Paul	Brühlgasse 8	4153	Reinach	11.09.1935
Jeger	Anton	Hauptstrasse 1	4233	Meltingen	17.01.1936
Schnell	Peter	Grienweg 7	4242	Laufen	03.03.1936
Imhof	Peter	Nonnenmattstr. 34	4107	Ettingen	11.06.1936
Brodmann	Robert	Dornacherstrasse 1	4107	Ettingen	15.05.1937
Klarer	Beatrice	Schafmattweg 55	4102	Binningen	28.05.1937
Metzger	Marcel	Hinterfeldstrasse 90	4242	Laufen	12.09.1937
Obholzer	Franz	Lämmli mattstr. 11	4232	Fehren	26.01.1938
Schmid	Erich	Langgasse 3	4652	Winznau	01.07.1938
Hess	René	Niedere Höheweg 6	4242	Laufen	24.07.1938
Schmidlin	Roland	Hollenweg 4	4243	Dittingen	22.10.1938
Meyer	Fritz	Hauptstrasse 16	4242	Laufen	30.11.1938
Grolimund	Hugo	Passwangstr. 224	4229	Beinwil SO	04.12.1938

**80 Jahre**

Liesch	Heinz	Eraplana 218A	7220	Schiers	08.01.1939
Asper	Erich	Ollenweg 4	4226	Breitenbach	21.02.1939
Studer	Hans	Wahlenstrasse 106	4242	Laufen	21.02.1939
Metzger	Hanny	Delsbergstrasse 200	4242	Laufen	10.05.1939
Jermann	Trudy	Alte Strasse 33	4243	Dittingen	22.05.1939
Cueni-Hänggi	Annerös	Hinterfeldstrasse 90	4242	Laufen	09.06.1939
Schmidlin	Lilli	Dorfstrasse 59	4243	Dittingen	07.08.1939
Küttel	Léon	Loogstrasse 24	4142	Münchenstein	17.09.1939

**75 Jahre**

Imhof	Anneli	Obere Höhe 5	4242	Laufen	12.01.1944
Müller	Erich	Rebenweg 11	4222	Zwingen	29.03.1944
Spaar	Hansruedi	Rödlerweg 13	4203	Grellingen	22.04.1944
Meyer-Graf	Annemarie	Maiersackerweg 29	4242	Laufen	29.04.1944
Hänggi	Urs	Zullwilerstrasse 41	4208	Nunningen	09.09.1944
Furrer	Lucia	Loogstrasse 24	4142	Münchenstein	16.09.1944
Burri	Hansruedi	Bleihollenweg 19	4242	Laufen	21.10.1944
Schwager-Knüsel	Oswald	Central 4	4226	Breitenbach	03.11.1944
Müller	Monika	Drosselweg 21	4147	Aesch BL	12.11.1944

**70 Jahre**

Müller	Armin	Kirchmattweg 4	4719	Ramiswil	19.02.1949
Schwager-Knüsel	Ruth	Central 4	4226	Breitenbach	28.03.1949
De Hoog	Marten	Im Erlisacker 1	4103	Bottmingen	20.06.1949
Jeker	Nikolaus	Hauptstrasse 26	2814	Roggenburg	30.06.1949
Broch	Nicolas	Bifangweg 31	4246	Wahlen	09.07.1949



**70 Jahre (Fortsetzung)**

Lüthi	Dieter	Baselstrasse 16	4142	Schönenbuch	04.09.1949
Mani	Ernst	Bündtnerweg 14	4244	Röschenz	06.12.1949

**65 Jahre**

Währy	Guido	Pfeffingerstrasse 3	4147	Aesch BL	08.03.1954
Roth	Urs	Laufenstrasse 19	4226	Breitenbach	15.05.1954
Rammelmeyer	Dieter	J.C. Rosenburgerstr.	4142	Münchenstein	06.06.1954
Kohler	Markus	Rohrgasse 32	4226	Breitenbach	27.06.1954
Vogt	Markus	Morystrasse 33	3970	Salgesch	22.08.1954
Meyer	Jakob	Bertholdstrasse 20	79395	Neuenburg DE	26.12.1954

**Unsere Jubilare****50 Jahre im SAC – Eintritt 1969**

Zingg	Heidi	Sonnenbergstr. 13/4	4127	Birsfelden	04.02.1932
Hänggi	Urs	Zullwilerstrasse 41	4208	Nunningen	09.09.1944

**40 Jahre im SAC – Eintritt 1979**

Mischler	Marcel	Waldeck 95	4204	Himmelried	22.07.1956
----------	--------	------------	------	------------	------------

**25 Jahre im SAC – Eintritt 1994**

Kottmann	Konrad	Dürrenbodenweg 13	4242	Laufen	22.02.1953
Fabri	Kristian	Delsbergstrasse 31	4242	Laufen	12.04.1965
Schmidlin	Claudia	Dorfstrasse 36	4243	Dittingen	04.03.1966
Hueber Imhof	Christa	Amthausgasse 4	4242	Laufen	17.02.1967

**Unsere Ehrenmitglieder**

Aeschi	Paul	Hauptstrasse 28	4242	Laufen	11.09.1947
Chavanne	Michel	Ischlagweg 251	4204	Himmelried	27.11.1948
Lenk	Reiner	Hauptstrasse 21A	4148	Pfeffingen	01.10.1940
Metzger	Marcel	Hinterfeldstrasse 90	4242	Laufen	12.09.1937
Richterich	Hanspeter	Postfach	4242	Laufen	08.07.1930
Thüring	Othmar	Hofstettenstr. 12	4107	Ettingen	18.08.1934
Vogt	Markus	Morystrasse 33	3970	Salgesch VS	22.08.1954

**Hüttenwartliste «Cabane de Raimeux»**

05. / 06. Januar	k.A.	16. / 17. Februar	Jean Aschwanden
12. / 13. Januar	Meury Nathan	23. / 24. Februar	k.A.
19. / 20. Januar	A. & G. Monnin	02. / 03. März	k.A.
26. / 27. Januar	k.A.	09. / 10. März	Ruth Lovis
02. / 03. Februar	k.A.	16. / 17. März	V. Fleury & D. Chaarmillot
09. / 10. Februar	Markus Schmidlin	23. / 24. März	k.A.

**Reservation**      **Edwin Saner**      **Tel. 032 493 57 71**      **oder [www.cas-delemont.ch](http://www.cas-delemont.ch)**

**Termine für die nächsten Ausgaben der SAC-Clubnachrichten**

Ausgabe Nr.	163-2-2019	164-3-2019	165-4-2019	166-1-2020
Redaktionsschluss:	11.03.2019	11.06.2019	12.08.2019	02.12.2019
Erscheinungsdatum:	25.03.2019	25.06.2019	26.08.2019	16.12.2019

**Vorstand 2017/2018 der SAC-Sektion Hohe Winde**

Präsident	Kurt Häner	Vorenbrunnenweg 10, 4208 Nunningen Mobile 079 646 23 17 E-Mail: kurt.haener@bluewin.ch
Kassier & Vizepräsident	Erich Müller	Rebenweg 11, 4222 Zwingen Tel. 061 761 50 60 P, Tel. 061 273 30 88 G E-Mail: emzwingen@bluewin.ch
Sekretariat	vakant	
Anlässe	Daniel Weber	Fluhstrasse 12 b, 4244 Röschenz Tel. 061 761 84 44, Mobile 076 334 84 44 E-Mail: daniel@bsweberag.ch
Mitgliederdienst	Britta Jermann	Schulstrasse 8, 4246 Wahlen Tel. 061 761 11 70 P, Mobile 079 248 96 64 E-Mail: britta.jermann@bluewin.ch
Tourenchef	Erwin Lack	Sevenweg 2, 4450 Sissach Tel. 061 971 49 88 P; Mobile 079 769 89 79 E-Mail: elack@vtxmail.ch
Webmaster	Paul Stöckli	16, Rue du Moulin, FR-68480 Wolschwiller Tel. +33 389 07 31 64 P, Mobile +33 6 49 27 27 79 E-Mail: stoekli.paul@stopa.ch
Redaktion Clubnachrichten	Ernst Mani	Bündtenweg 14, 4244 Röschenz Tel. 061 761 10 89, Mobile 076 511 70 26 E-Mail: ernst.mani@hotmail.com
Präsident BK Kletterhalle	Daniel Weber	Fluhstrasse 12 b, 4244 Röschenz Tel. 061 761 84 44, Mobile 076 334 84 44 E-Mail: daniel@bsweberag.ch
SAC-Jugend	Céline Steiner	Reusslistrasse 43 f, 4450 Sissach Tel. Mobile 079 242 10 77 E-Mail: celine.allemann@icloud.com
Senioren	Dieter Iselin	Weiherstrasse 275, 4232 Fehren, Tel. 061 791 04 38 E-Mail: dieter.iselin@bluewin.ch

**Weitere Adressen der SAC-Sektion Hohe Winde**

Postadresse	SAC	Schweizer Alpen-Club, Sektion Hohe Winde, 4242 Laufen
Postadresse	Kletterhalle Laufen	c/o Daniel Weber, Fluhrstrasse 12b, 4244 Röschenz
Internet		www.sac-hohewinde.ch
Archiv	Allmendweg 4242	Laufen (gegenüber Dr. Hollenstein/Dr. Wiederseiner)
Archivschlüssel bei	Walter Meyer	Maiersackerweg 29, 4242 Laufen, Tel. 061 761 44 84 P E-Mail: w.meyer-laufen@gmx.ch
Clublokal	Rest. Weisses Kreuz	Fehrenstrasse 1, 4226 Breitenbach, Tel. 061 710 50 40
Clubnachrichten	Druck:	Druckzentrum Laufen, Hauptstrasse 23, 4242 Laufen Tel. 061 765 90 10, www.dz-laufen.ch Filiale der Druckerei Bloch AG, 4144 Arlesheim
	Inserate	Erich Müller (Adresse siehe oben)
Familienbergsteigen:	beim Tourenchef Erwin Lack	
Umweltbeauftragter:	bei Anlässen Daniel Weber	
Kulturbeauftragter:	beim Tourenchef Erwin Lack	
Hüttenkommission:	bei Hans Frey	
J+S-Coach	Vanessa Kübler	
Adressänderungen bitte schriftlich an:	Britta Jermann, SAC-Sektion Hohe Winde, Mitgliederdienst Schulstrasse 8, 4246 Wahlen britta.jermann@bluewin.ch oder www.sac-hohewinde.ch/mitgliedschaft/adressaenderung	

Mit jedem  
Einsatz  
gewinnt der  
Baselbieter  
Sport



**SWISSLOS**

Sportfonds Baselland

Sportamt Baselland

# GLETSCHERMINZE BEFREIT DIE ATEMWEGE



**Ricola**

Chrüterkraft ist das Geheimnis